



CLUBHEFT 2015/2016

HCRW



Erlenholz
RESTAURANT

Hopp HC Rover –
auf eine erfolgreiche
Saison 2015/2016

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3	Herren 1	42
Saisonrückblick	5	Herren 2	44
Saison Rückblick (2014/2015) MU 15	7	U13 Junioren	46
Jahresbericht Herren 1 Saison 2014/2015	8	U11	49
Sportlicher Rückblick HCRW Mannschaften	11	U9	51
Saisonvorschau Spielgemeinschaft HCRW/HC Arbon	13	J&S Kids	55
Saisonvorschau U13	15	Sportsfreunde	56
Vorstandsmitglieder – Funktionäre	16	Freitagstschüttele und Damen Plauschgruppe	57
Vereinschronik	19	Patronate Spielgemeinschaft	58
Hier macht es Spass Sponsor zu sein!	22	Frisches Blut braucht jeder Verein, auch der HCRW!	64
HCRW Trainingscamp 2015	26	Pressespiegel HCRW	67
Ranglisten Saison 14/15	28	Sponsorenliste HC Rover Wittenbach Saison 2015/16	68
Der HCRW im Schweizer Cup	31	50 Jahre HC Rover Wittenbach – ein Jubiläum der Superlative	71
Interview mit Raphael Gruber	32	The Making-of ... the HCRW Oscars	77
HCRW Schülerhandballturnier	35	Interview mit unserem Gründerpräsidenten	78
Vorstellung Stirnimann-Klarer	37	Impressionen von der Jubiläums-Olympiade	81
HCRW Vorstandsausflug oder ...	39		
Was früher der kultige HCRW Wimpel war, ist ab heute der HCRW Abziehkleber!	40		

Wir wünschen dem HC Rover Wittenbach eine erfolgreiche Saison /



Marcel Kelemen
Vorsorgeberater



Christian Arpagaus
Versicherungsberater

Gerne beraten wir Sie.

AXA Winterthur
Generalagentur Vorsorge & Vermögen
Mirko Manser
Teufenerstrasse 20
9001 St. Gallen
Mobile 078 819 70 32
marcel.kelemen@axa.ch

AXA Winterthur
Geschäftsstelle Wittenbach
Oedenhofstrasse 1
9300 Wittenbach
Mobile 079 286 59 57
christian.arpagaus@axa.ch



Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**

Vorwort

Saison Eins nach dem grossen Jubiläum

Geschätzte Sponsoren, Gönner, «HCRW 100» Mitglieder und Passivmitglieder

Liebe Mitglieder, Ehemalige, Eltern und Freunde des Vereins

Wir starten in unsere 51. Saison seit Bestehen unseres Handballvereins. Unser Handballclub verändert sich weiter und er nimmt nochmals ein anderes Gesicht wie zu Beginn der vergangenen Spielzeit an. Stand das letzte Jahr ganz im Zeichen unseres grossen 50-Jahr Vereinsjubiläums, so stehen dieses Jahr wieder die sportlichen Aspekte im Vordergrund. Es freut uns aber, dass wir in diesem Clubheft in einer kleinen Art Sonderteil auf die Jubiläumsaktivitäten eingehen können und so die Festivitäten noch einmal Revue passieren lassen.

Kommen wir auf die Zukunft zu sprechen. Es ist vor allem der Juniorenbereich, welcher uns weiter vor grosse Herausforderungen stellt. Geniessen wir in den unteren Stufen noch immer starken Zulauf, so gestaltet sich die Weiterführung in die höheren Altersstufen (U15 und weiter) nach wie vor als schwierig. Die Gründe hierfür sind vielfältig und wurden schon vor drei Jahren an gleicher Stelle thematisiert. Wir möchten nicht weiter darauf eingehen sondern vorwärts blicken. Wir suchen immer wieder nach neuen Lösungen, damit wir unseren

Kindern und Jugendlichen das bestmögliche Umfeld für die Ausübung ihres geliebten Hobbies bieten können. Schon länger mussten wir feststellen, dass dafür Kräfte gebündelt werden müssen. Konnte früher jeder noch so kleine St. Galler Handballclub eigene Mannschaften stellen, so ist man heute auf Zusammenarbeit und Kooperation angewiesen. In Winterthur funktioniert solche Zusammenarbeit schon länger und besser. Es entstehen Spielgemeinschaften, Erfahrungen werden ausgetauscht und auch im Juniorenbereich wird fleissig zusammengearbeitet.

Es lag an uns, hier Abhilfe zu schaffen. Wer sich ständig nur in Konkurrenzverhalten sieht und sich defensiv verhält, verliert schlussendlich. So suchten wir vor einigen Jahren das Gespräch mit ähnlich familiär strukturierten Vereinen. Leider zeigte sich hier, dass aus Identitätsgründen keine Lösung gefunden werden konnte. Auf diese Saison hin trafen wir uns dann mit den Verantwortlichen des SV Fides und HC Arbon. Auch sie zwei Ostschweizer Vereine mit Tradition und doch ein Stück grösser als der HCRW. Es freut uns mitteilen zu können, dass mit diesen beiden Vereinen zumindest teilweise Lösungen gefunden werden konnten. Zwar konnte im Juniorenbereich noch keine Spielgemeinschaft gegründet werden, dennoch ist es erfreulich, dass vier ältere Wittenbacher Junioren den Weg nach St.Gallen zum SV Fides und zwei Juniorinnen den Weg zum HC Arbon antreten. Kurzfristig mit Bestimmtheit die

beste Option für diese jungen Handballerinnen und Handballer. Langfristig streben wir aber klar an, mit diesen beiden Vereinen Spielgemeinschaften zu bilden.

Als gutes Beispiel kann hier der Herrenbereich erwähnt werden. Zumindest stehen die Vorzeichen hierzu gut. Wurde unser Herren 1 bereits letzte Saison tatkräftig durch drei Arboner Nachwuchstalente unterstützt, so bilden wir diese Saison zusammen mit dem HC Arbon eine Spielgemeinschaft. Diese Massnahme war notwendig, denn wo keine älteren Junioren vorhanden sind, da fehlt auch das Spielermaterial für das Fanionteam. Ein Blick auf die Kaderliste könnte interessanter nicht sein. Ein Mix aus erfahrenen, routinierten 1. und 2. Liga Spielern stehen jungen Talenten gegenüber. Arboner und Wittenbacher, zählt man Egloff und Gruber zu den Wittenbachern, könnte man fast von ausgeglichener Anzahl Spielern aus der jeweiligen Gemeinde sprechen.

Natürlich freut es uns besonders, dass sich Reto Egloff, trotz dem letztjährig verkündeten Rücktritt von der Handballbühne Ostschweiz, noch einmal in Wittenbach die Ehre gibt. Doch es freut uns ganz allgemein, dass ein Team gebildet werden konnte und es in Wittenbach mit 2. Liga Handball weitergeht. Ganz wichtig war uns von Anfang an, dass auch der HC Arbon profitiert. Näheres dazu und weitere Infos in unserer separaten Saisonvorschau zu unserer Spielgemeinschaft HC Rover Wittenbach/HC Arbon.

Schlussendlich gilt es den Verantwortlichen des SV Fides danke zu sagen. Wir sind

froh, in Zukunft einen Verein als Partner zu wissen, welchem der Handball und die Juniorenförderung ebenfalls am Herzen liegt. Diese einzigartige Sportart ist es nämlich, die uns alle in seinen Bann zieht.

Freuen wir uns also auf eine spannende Saison 2015/2016, bei welcher wieder jede Menge Kraft, Athletik, Ausdauer, Koordination, Spielwitz und ganz viele tolle Spiele in der Steigturhalle in Wittenbach, aber auch in der Stacherholzhalle in Arbon zu sehen sind.

Nebenbei freut es uns, dass wir im Aktivbereich zwar nicht mehr allzu zahlreich am Spielbetrieb vertreten sind (neben dem Herren 1 gibt es noch das Herren 2), dennoch werten wir es als positives Zeichen, gleich drei Plauschgruppen in unseren Reihen zu wissen. Diese sind fest mit dem HC Rover Wittenbach verbunden und unterstützen unseren Verein immer wieder aufs Neue.

Zu guter Letzt gilt es den Behörden, allen Sponsoren, Passivmitgliedern, Gönnern und «HCRW 100» Mitgliedern für die treue Unterstützung herzlich zu danken.

In diesem Sinne – Hopp Wittenbach!

*Das Präsidium des HC Rover Wittenbach
Stefan Bartholet und Mathis Kelemen*

Saisonrückblick

Allgemeiner Teil

Jubiläum

Als Höhepunkt der vergangenen Saison darf ganz klar das 50-jährige Vereinsjubiläum angesehen werden. So konnten wir, wenn wir sportlich schon nicht die grossen Erfolge erzielen konnten, wenigstens die Vergangenen feiern. Es freut uns, mit einem grossen Bericht und vielen Fotos das 50-Jahr Jubiläum in diesem Clubheft mit einem Sonderteil noch einmal Revue passieren lassen zu können.

Neue Homepage

Ende Oktober schalteten wir die neue Homepage des HCRW's auf. Thomas Eigenmann schaffte ein ganz neues Layout und es freut uns, auch im World Wide Web wieder up to date zu sein. Herzlichen Dank an Thomas, der nebst der neuen Homepage auch sämtliche Abstimmungsflächen und sonstige Informationen zum Vereinsjubiläum gestaltet hat. Ein Aufwand, der nicht zu unterschätzen ist.

Schülerturnier

Am Sonntag, den 16. November fand das traditionelle Schülerhandballturnier des HC Rover auf dem Programm.

Wir durften insgesamt 18 Mannschaften, die in den drei Kategorien 1.+2. Klasse, 3.+4. Klasse und 5.+6. Klasse um die Medaillen kämpften, in der Turnhalle Steig begrüssen.

Es war wieder toll zu sehen, wie gut schon die Kleinsten mit dem Handball umgehen können und mit welchem Ehrgeiz die Kinder bei der Sache waren. Wir freuen uns bereits jetzt, auch im kommenden Jahr das Turnier wieder durchzuführen und danken an dieser Stelle allen, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben. Speziell möchte wir Sandra Sutter erwähnen, die die Ausschreibungen und Spielpläne erstellt hat und Steff Barholet, welcher die Turnierleitung übernommen hat. Vielen Dank dafür.

HCRW Weihnachtessen

Am Samstag, den 29. November 2015 fand dann das HCRW Weihnachtessen in der Pizzeria Arrabbiata statt. Knapp 35 Vereinsmitglieder mit Ihren Partnerinnen und Partnern folgten diesem zur Tradition gewordenen Anlass. Die feinen Pizza's und die lockere Atmosphäre sorgten für einen insgesamt gelungenen Abend. Und das es trotz Walter's Abwesenheit zu einem Quiz kam, sorgte für die eine oder andere Überraschung in der HCRW Gemeinde. ☺

Trainingscamp

Auch dieses Jahr fand das beliebte Trainingscamp statt. Wieder wurde der Anlass der Einfachheit halber zuhause hier in Wittenbach durchgeführt. Mit knapp 60 Junioren und Juniorinnen war auch die diesjährige Ausgabe wieder ein Vollerfolg. Interessant gestaltete Trainingseinheiten, ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm und motivierte Trainer und Trainee-

rinnen sorgten dafür, dass unsere Junioren tolle Trainingstage verbringen durften. Herzlichen Dank an Daniela Kobler, die sich einmal mehr für die Organisation und Umsetzung des Trainingscamps zeichnete.

Juniorenspieltage

Nicht zu vergessen sind natürlich wieder die sehr erfolgreichen Juniorenspieltage, von denen wir insgesamt drei durchgeführt

haben. Der HCRW tritt an dieser Stelle oftmals mit den meisten Juniorenmannschaften an. Dies ein Zeichen der tollen Nachwuchsarbeit, welche unsere Trainerinnen und Trainer Woche für Woche leisten.

An dieser Stelle danken wir allen Organisatoren und Helfern dieser Anlässe ganz herzlich! Ohne euch funktionieren diese Vereins-Highlights nicht.

zunftstube
Gastfreundschaft vom Feinsten!

Mittagsmenu täglich
auf www.zunftstube.ch



öffnungszeiten: mo-fr 11.00-24.00 uhr

restaurant zunftstube
espenmoosstrasse 1 telefon +41 71 245 30 70
ch-9008 st. gallen telefax +41 71 245 30 71

Ochsner+Löhner

COPY - CENTER

**JETZT NEU:
FLACHBETTDRUCK**

Gartenstrasse 3
CH - 9000 St. Gallen

T: +41 (0)71 230 17 80

www.ochsnercopy.ch

Saison Rückblick (2014/2015) MU 15

Wenn uns jemand erzählt hätte, dass wir diese Saison auf dem 2. Platz in der Finalrunde abschliessen würden, hätten wir ihn nicht nur ausgelacht, sondern auch unser ganzes Geld darauf verwettet. Dies haben wir einzig und allein unseren Trainern Patrick Michalczak und Stefan Müggler zu verdanken, die uns ein zweites Training ermöglicht und uns so in Top-Form gebracht haben (dies gilt jedenfalls für die die auch wirklich mitgemacht haben).

So konnte sich erstmals seit 3 Jahren ein Teamgeist bilden und es gab kein «Ich» mehr, sondern nur noch ein «Wir». Wir star-

teten gut in die Finalrunde, kämpften sogar mit dem KTV Wil um den 1. Platz, verloren dann aber die direkte Begegnung. Dies sollte uns jedoch noch verziehen werden, da Wil ebenfalls noch ein Spiel verlor. Dieses Wissen, dass wir nur noch einen Sieg vom 1. Platz entfernt waren, liess uns aber zu siegessicher werden und wurde uns dann leider zum Verhängnis.

Wir danken allen für diese tolle Zeit beim HC Rover und wünschen euch viel Erfolg bei weiteren Spielen!

*Euer ehemaliges MU 15 Team
Fay Ammann und Gilles Brunner*



Jahresbericht Herren 1

Saison 2014/2015

Die 1. Mannschaft des HCRW erhielt für die Jubiläumssaison nochmals ein anderes Gesicht. Dies, nachdem weitere Teamstützen den Klub verlassen oder sich vom Aktivbetrieb zurückgezogen hatten. Mit einem schmalen Kader startete der HCRW zu Hause gegen den HC Goldach-Rorschach, wo man zwar gut kämpfte, aber schlussendlich doch eine erste Niederlage einstecken musste. Zudem verletzte sich Spielertrainer Miki Radoijcic so schwer, dass es für ihn der letzte Einsatz als Spieler im Dress des HCRW gewesen war.

Auch wenn man zum Saisonstart den Vorteil von drei Heimspielen besass, gab es auch gegen Fortitudo Gossau 2 und gegen den HC Flawil sehr deutliche und ernüchternde Niederlagen, welche aufzeigten, dass dieses Fanionteam zum ersten Mal seit über zehn Jahren nicht um die Tabellenspitze mitspielt, sondern eher gegen den Abstieg kämpfen musste.

Nach einer Knieverletzung fehlte dem Team auch Torhüter Müggler als Routinier und sicherer Rückhalt für den Rest der Saison.

Einige personelle Engpässe konnten teilweise entschärft werden, da mit dem HC Arbon eine Lösung gefunden werden konnte, indem mit Sebastian Egger, Luca da Ros und Michel Simon drei junge 1. Liga Spieler mit einer Doppellizenz den HCRW bei mehreren Spielen unterstützen konnten. Auch auf der Torhüterposition musste teilweise Pädi Germann, das HCRW Tor-Urgestein rekrutiert werden. Auch dort war man froh, konnte man später auf Andi Geisser zählen, welcher unser Herren 1 im Abstiegskampf tatkräftig unterstützte.

Trotz dem knappen Kader, welches oftmals auch kein oder zumindest kein optimales Training zuliess, erkämpfte sich der HCRW in einer hart ausgetragenen Partie gegen



die BSG Vorderland mit einem 30:29 Sieg die ersten beiden Punkte.

Auch gegen Frauenfeld war man erfolgreich und gegen TSV St.Otmar 2 spielte man eine kämpferische und aufopfernde Partie, bei welcher man praktisch mit dem Schlusspfiff noch einen Punkt abgeben musste. (29:29).

Die restlichen drei Partien in der Vorrunde, gingen aber wieder deutlich verloren, wobei sich immer mehr abzeichnete, dass das Problem vor allem in der Defensive liegt. Hier kamen die Gegner meistens zu einfachen Toren.

Das Ziel für die Rückrunde war nun klar auf den Ligaerhalt ausgerichtet, lag man doch mit nur 5 Punkten auf dem zweitletzten Tabellenrang und man traf gleich im ersten Spiel auf das Schlusslicht Frauenfeld. Mit einem 23:20 Erfolg gelang dem HCRW ein wichtiger Sieg in Richtung Klassenerhalt. Auf diesen Sieg hin folgten aber teilweise wieder sehr deutliche Niederlagen gegen den TSV St.Otmar 2, den HC Flawil, die BSG Vorderland, den HC Bruggen und gegen Goldach-Rorschach.

Im drittletzten Meisterschaftsspiel konnte der HCRW dann wieder einmal erfolgreich aufspielen und das Herren 1 sicherte sich mit einer sehr guten Leistung und einem klaren 31:23 Sieg gegen den KTV Will schon frühzeitig den Ligaerhalt.

Gegen Fortitudo Gossau und die Seen Tigers gab es zum Abschluss nochmals zwei deutliche Niederlagen, wobei die Sicherung der Klasse mit Bestimmtheit in den Hinterköpfen mitspielte.

Diese sehr enttäuschende Meisterschaft zeigt sicherlich auf, dass mit einem zu kleinen Kader und schlechten Voraussetzungen im Trainingsbetrieb nicht mehr möglich ist, eine schlagkräftige 2. Liga Mannschaft zu stellen.

Die Zahlen präsentieren sich entsprechend schlecht: 18 Spiele und nur gerade 9 gewonnene Punkte. 452 geschossene Tore stehen 583 erhaltene Treffer gegenüber, welches mit Abstand die höchste Zahl der Gruppe war und sicher auch aufzeigt, dass die Defensive ein grosser Schwachpunkt der vergangenen Meisterschaft war.



Die schlechten Voraussetzungen für das Fanionteam zeichneten sich schon vor einigen Jahren ab, als jedes Jahr wichtige Teamstützen den Club wechselten oder die Handballschuhe an den berühmten Nagel hängten. Leider war es dem Verein trotz diverser Bestrebungen nicht möglich, die älteren Juniorenkategorien zu halten. Dies wäre dringend notwendig gewesen, um die 1. Mannschaft zu ergänzen.

Der Verein hat nun eine Lösung gesucht, um mit einer Spielgemeinschaft wieder ein schlagkräftiges Team zu bilden. Mit dem HC Arbon konnte eine hoffentlich erfolgreiche Zusammenarbeit vereinbart werden und wir dürfen uns auf spannende und hoffentlich auch wieder erfolgreiche Meisterschaftsspiele der SG Wittenbach/Arbon freuen.

Hopp HCRW!

Walter Egloff, Ehrenmitglied



Gefällt dir



www.facebook.com/pages/HC-Rover-Wittenbach

www.hc-wittenbach.ch

SUCHE • KONTAKT • LOGIN



Sommertransfer-News

22
JUL



NÄCHSTE EVENTS

3. September 2015
Sponsorenlauf 2015 (18:30
- 19:00)

Sportlicher Rückblick HCRW Mannschaften

Herren 2

Das Herren 2 musste sich in der vergangenen Saison entgegen der vergangenen Jahre auf einen Trainingsbetrieb mit weniger Teilnehmern einstellen. Der Grund dafür war, dass es doch einige Rücktritte zu verzeichnen gab. Mit Martin Schläpfer, Thomas Tarantini und Elias Gmünder hörten einige ganz auf, beim HCRW mitzutun. Mit René Rüthemann, Christof Thürlemann und Roman Wild wechselten gleich drei Handballer zu den polysportiven Sportsfreunden.

Somit hatten wir noch ein Kader von 14 Leuten auf der Liste. Zu Beginn trainierten wir im OZ, bevor wir dann aber das Training mit dem Herren 1 in die Steigturnhalle zusammenlegten. Diese Massnahme war notwendig, denn damit hatte das Fanionteam wenigstens eine vernünftige Anzahl Leute vorhanden, um überhaupt ein Handballtraining machen zu können. Die Mehrzahl der Trainingsteilnehmern bestand jedoch fast immer aus Herren 2 Leuten.

Sportlich lieferte unsere zweite Mannschaft einige tolle Spiele. Mit dem guten 3. Rang zum Saisonende darf das Herren 2 sicher sehr zufrieden sein. 7 Siege und 5 Niederlagen, das die Bilanz der Saison 2014/2015.

Für die kommende Saison könnte das Herren 2 noch zwei bis drei Spieler gebrauchen. Das Training findet jeweils am Donnerstag um 20.00 Uhr in der Steigturnhalle in Wittenbach statt.

Junioren U15

Wir wünschen viel Vergnügen bei der Lektüre von Fay Ammann's und Gilles Brunner's Saisonrückblick, separat aufgeführt in diesem Clubheft.

Animation

U13

Bei den U13 spielte man mit je einer Mannschaft bei den Fortgeschrittenen und Beginners. So konnte man dem grossen Kader von 26 Spielerinnen und Spielern gerecht werden. Leider wurde das Saisonziel (Meisterschaftsteilnahme ab Januar mit den acht besten Mannschaften der Region) in der Qualifikation deutlich verpasst. Trotzdem freuen wir uns, weiterhin mit vielen U13 Junioren in die neue Saison zu starten.

U11

Auch bei den U11 erfreuten wir uns über ein grosses Kader von 26 Kindern. Es gab viele Zugänge, was sich in einem grossen Leistungsunterschied spiegelte. An den Spieltagen war man immer mit drei Mannschaften vertreten. Die Trainer Dominik, Conny und Christa sahen bei allen Kindern bis Saisonende grosse Fortschritte.

U9

Das Team startete mit 14 Kindern. Aufgrund des grossen Zuwachses auf 30 Kinder, sprangen Corinne Solèr und später auch Meta Lichtensteiger als zusätzliche

Trainerinnen ein. Auch auf dieser Stufe nahm man mit drei Mannschaften an den Spieltagen teil.

J&S Kids

Die Spielgruppe mit den Kleinsten wurde von Yvonne Bartholet geleitet. Die 6-10 Kinder trafen sich einmal wöchentlich zu polysportiven Trainings und auch diese Stufe für unsere Jüngsten im Verein führen wir in der neuen Saison weiter.



Das richtige Wellnessgefühl
in Ihren eigenen vier Wänden beginnt
mit einem neuen Bad.

Wittenbach
Mörschwil
Bernhardzell
www.schetter.ch

Max Schetter AG
für Wasser und Wärme



Hirsche-Metzg

Familie Sager
9205 Waldkirch



Unsere Spezialitäten

- ★ Gepflegte Fleischwaren
- ★ Feine St. Galler Wurstwaren
- ★ Hausgemachte Feinkostsaucen
- ★ Kalte Platten / Grillplatten
- ★ Ideen + Service für jeden Anlass

seit
1887 128 Jahre Familientradition

Tel. 071 / 433 12 03 ★ Fax 071 / 433 22 53

Saisonvorschau

Spielgemeinschaft

HCRW/HC Arbon

Die beiden Vereine

Es ist das erste Mal in der Geschichte der beiden Vereine, dass diese zusammen spannen. Der HC Arbon spielt mit seinem Fanionteam seit Jahren 1. Liga Handball (natürlich mit Ausnahme der Toperfolgsjahre 2009 – 2012 wo man den Aufstieg bis in die NLA schaffte). Es ist darum klar, dass bei den Thurgauern der Fokus der ersten Mannschaft gilt. Der HCRW hingegen stellt seit Jahren ein klassisches 2. Liga Team. Zwar spielte man die vergangenen Jahre regelmässig um den Aufstieg mit, doch einzig im Jahr 2002 konnte ein Abenteuer in der 1. Liga realisiert werden. Der HC Arbon wird sicher davon profitieren, dass ihre Nachwuchsspieler so besser an das 1. Liga Niveau herangeführt werden. Der HCRW wiederum behält sein Zugpferd, die 1. Mannschaft. Kurzum, eine Win-Win Situation.

Die Mannschaft

Ein Blick auf die Kaderliste könnte interessanter nicht sein. Ehemalige U19 Inter Junioren und sonstige Jungtalente spielen zusammen mit Routiniers. Langjährige 4. Liga Handballer haben mit gestandenen 1. Liga Cracks zusammengefunden. Wittenbacher und Arboner. Ob das zusammengewürfelte Team dann auch funktioniert, darüber wagen wir einen Blick in unserer Rubrik «Prognose.»

Die Torhüter

Mirco Gentina und Leandro Almeida. So heissen sie, die beiden Torhüter unserer Spielgemeinschaft. Die neue Saison wird für Mirco Gentina sicher die grösste Herausforderung in seiner bisherigen Handballlaufbahn sein. War er hinter Müggler lange Jahre die Nr. 2, so erhält er nun die Chance, sein Können unter Beweis zu stellen. Nebst dem wird er für den jungen Leandro Almeida eine wichtige Ansprechperson sein. Für Leandro ist es die erste Saison in der 2. Liga und auch für ihn eine tolle Chance, Spiele in einer ansprechenden Liga zu bestreiten. Und dann ist da auch noch HCRW Urgestein Müggler, der neu für den HC Arbon lizenziert ist. Er ist solange aber für die SG spielberechtigt, bis er sechs 1. Liga Spiele absolviert hat. Gerade zu Beginn der Saison ein toller Notnagel, sollte einer der beiden SG Torhüter einmal ausfallen.

Der Trainer

Miroslav «Miki» Radojicic. Für ihn beginnt die 4. Saison im Dienste des HC Rover Wittenbach. Hätte uns jemand zu Beginn der Saison 2012/2013 gesagt, dass der Österreicher so lange für den HCRW an der Seitenlinie steht, hätten wir wahrscheinlich den Kopf geschüttelt. Es freut uns HCRW Verantwortliche ganz besonders, dass wir Miki auf diese Saison hin endlich eine kom-

plettes Kader zur Verfügung stellen können. Wir hoffen natürlich, dass es ihm gelingen wird, daraus eine schlagkräftige Truppe zu formen. Das er ein fähiger Trainer ist, braucht er niemandem mehr zu beweisen. Und wer einmal unter Miki trainiert hat weiss, dass es einer seiner Stärken ist, das Optimum aus einem Spieler heraus zu holen. Gepaart mit seinem Verständnis für Taktik, das richtige Coaching und seiner langjährigen Erfahrung könnte auch er wieder zum Schlüssel für den wieder ersehnten Erfolg werden.

Die Gegner

TSV St. Otmar Espoirs

Die offiziell zweite Garde der NLA Truppe, die eigentlich schon lange im Minimum 1. Liga Handball spielen sollte. Immer wieder andere Leute, mal top mal flop. Auf jeden Fall jedes Jahr ein unbequemer Gegner für den HCRW.

Pfadi Youngsters

Einige der Spieler werden den Wittenbachern unter der Spielgemeinschaft noch von den Aufstiegsspielen der Saison 2012/2013 bekannt sein. Bei diesem Team wird sich zeigen, wie stark sie über die gesamte Spielzeit, also ohne Verstärkung aus ihren Teams der höheren Ligen aufspielen können.

HC Goldach-Rorschach

Dominic Klement konnte sich bereits in seiner ersten Saison als HC GoRo Trainer über Platz 4 freuen. Dies, nach einer eher dürftigen Saison das Jahr zuvor. Mit Dave Maag verstärkt ein alter Bekannter das Team. Gelingt es GoRo auch in der neuen Saison vorne mitzuspielen? Wir dürfen gespannt sein.

SG Seen Tigers 2

Zwei deutliche Niederlagen: Dies die Bilanz des HCRW in der vergangenen Saison gegen die Tiger aus Winterthur. Kann sich der HCRW in der neuen Spielzeit revanchieren?

HC Bruggen

Saison Eins nach Reto Stark und Dave Maag. Nicht nur sportlich gesehen zwei wichtige Verluste. Und dennoch, mit Kurt Fleuti übernimmt einer das Team, der den Verein und Mannschaft in- und auswendig kennt. Wir freuen uns diese Saison wieder auf umkämpfte Derby Spiele gegen die Brögglor!

BSG Vorderland 1

Für uns der Aufstiegs kandidat Nr. 1. Wohl mögen manche sagen, dass die Vorderländer von der haftmittelfreien Halle profitieren. Doch dieses Argument voran zu führen, würde nicht der Stärke dieses Teams gerecht werden. Angeführt vom ehemaligen Wittenbacher Remo Wild wird von der BSG erwartet, dass sie auch in der neuen Saison vorne mitspielen.

TSV Fortitudo Gossau 2

Das letztjährige 2. Liga Spitzenteam musste sich in den Aufstiegsspielen gegen den späteren Aufsteiger Frauenfeld geschlagen geben. Dennoch sind die Fürstenländer wieder stark einzustufen und für uns Aufstiegs kandidat Nr. 2.

HC Rheintal

Der diesjährige Aufsteiger ist die grosse Unbekannte. Einzig Assistenz-Coach Sandro Wirz ist in Wittenbach bestens bekannt. Wir freuen uns, ihn auch in fremden

Farben wieder in der Steigturnhalle begrüssen zu dürfen.

HC Romanshorn 2

Der Thurgauer Ersatz für den SC Frauenfeld und zweiter Aufsteiger. Ihre Ergebnisse werden sicher von der Verstärkung aus der 1. Liga abhängen. Folglich schwierig zu beurteilen, wie stark die Seestädter über die gesamte Saison sein werden.

Die Prognose

Das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten ist gross und darum nicht verwunderlich, dass HCRW Rückkehrer Raphael Gruber angibt, in dieser Saison vorne mitspielen zu wollen (siehe Interview mit ihm in diesem Clubheft). Es ist klar, man möchte vorne mitspielen und gibt dies unumwunden zu. Gesundes Selbstvertrauen nennen dies die einen. Oder überschätzt sich die SG hier? Eines sollte klar sein, die Spielgemeinschaft muss sich zuerst finden. Dass dafür einige Spiele benötigt werden, sollte jedem im Umfeld beider Vereine klar sein. Klar ist auch, dass der Druck nicht kleiner werden wird. Die Saison 2015/2016 steht im Zeichen von insgesamt

drei Direktabsteigern. Wie schnell man daher im Abstiegsstrudel landet, konnte man letzte Saison beim HCRW, aber auch in der 1. Liga Gruppe des HC Arbon beobachten. Und dennoch, das Ziel vorne mitzuspielen, sollte man als positives Zeichen werten.

Erfahrene Spieler wie Amacher, Egloff oder Hasler stützen die SG und sorgen hoffentlich für die nötige Ordnung und Ruhe im Spiel. Die jungen Wilden wie Kroha, Midea und Bichsel bringen frischen Wind und mit Bestimmtheit den einen oder anderen Überraschungsmoment. Gestandene Spieler wie Gruber, Hädener oder Eigenmann verleihen dem Teamprofil eine gewisse Kontinuität. Doch es ist klar, wir können noch so lange einzelne Namen aufzählen, es braucht über die gesamte Spielzeit jeden einzelnen im Team, der mitkämpft, mittrainiert, mitackert. Entscheidend wird für die SG einmal mehr das Verteidigungsspiel sein. Gelingt es der Spielgemeinschaft hier, eine kompakte Einheit zu bilden, so wird vieles möglich sein. Denn Tore schiessen, so eine alte Handballerweisheit, Tore schiessen kann jeder...

Saisonvorschau U13

Unsere U13 Juniorinnen und Junioren werden auch dieses Jahr mit zwei Mannschaften (Fortgeschrittene und Beginners) die Spieltage bestreiten. Bei den Beginners besteht das Ziel darin, ihre handballerischen Stärken zu erkennen und gezielt im Spiel einzusetzen. Unsere fortgeschritte-

nen Handballerinnen und Handballer zeigen dafür dieses Jahr, wie gut sich das Team geformt hat und wie stark ihr Teamzusammenhalt im letzten Jahr geworden ist. Einmal in der Woche wird die U13 von den langjährigen HCRW-lern Nicole Chopard und Simon Jermann trainiert.

Vorstandsmitglieder – Funktionäre



Präsident

Stefan Barthelet
Bleichenbach
9304 Bernhardzell
Tel. P. 071 433 23 93
Mobile 079 608 17 19
styba@bluewin.ch



Ressort Technik Spielbetrieb

Fabio De Prato
Schlosshaldenstr. 7
9300 Wittenbach
Tel. P. 071 534 78 91
Tel. G. 071 447 51 51
Mobile 079 825 41 28
fabio.deprato@
oerlikon.com



Vize-Präsident & Ressort Marketing

Mathis Kelemen
Linden 4
9300 Wittenbach
Mobile 079 243 17 78
mathis_kelemen@
hotmail.com



Ressort Technik Administration und J+S-Coach

Anita Stark
Zeughausstrasse 16a
9200 Gossau
Tel. P. 071 277 75 77
Mobile 079 907 22 88
ar.stark@bluewin.ch



Ressort Junioren- chefin, Anlässe, Festwirtschaft

Daniela Kobler-Egloff
Schlosshaldenstr. 21
9300 Wittenbach
Tel. P. 071 383 33 40
Mobile 078 732 01 20
dano119@bluemail.ch



Ressort Finanzen

Mirco Gentina
Vogelherdstrasse 9
9016 St. Gallen
Mobile 078 724 88 88
mirco.gentina@bluewin.ch

Webmaster

Thomas Eigenmann
Vogelherdstrasse 9
9016 St. Gallen
thomas.eigenmann@gmx.ch

Schiedsrichter

Stefan Barholet
Bleichenbach
9304 Bernhardzell
Tel. P. 071 433 23 93
Mobile 079 608 17 19
styba@bluewin.ch

Schiedsrichter-Betreuer

Jean-Paul
Wimpfheimer
Sturzbüchelstrasse 35
9300 Wittenbach
Tel. P. 071 298 04 27
wimpfi@bluemail.ch

Hallenchef

Meier Marcel
Postfach 26
9300 Wittenbach
Mobile 079 431 47 84

STEFAN MÜGGLER
GMBH

**BAUSPENGLEREI
BEDACHUNGEN**



Erlenholz 1259, 9300 Wittenbach, info@fundm.ch
Tel. 071 223 37 07, Fax 071 223 37 31, www.fundm.ch

**DAS ZUVERLÄSSIGE UNTERNEHMEN FÜR
SÄMTLICHE ARBEITEN RUND UM IHR DACH!**



vortrefflich

seit 1779

Seit der Gründung im Jahr 1779 ist Schützengarten eigenständig und bei Kunden und Konsumenten tief verwurzelt. Hier pflegen und leben Braumeister die Jahrhunderte alte Braukunst mit grosser Sorgfalt.

Die Bier-Kreationen der ältesten Brauerei der Schweiz werden jährlich mit der höchstmöglichen Auszeichnung für «beste Qualität und höchsten Genuss» prämiert.



Vereinschronik

- 1964 Gründung HC Wittenbach
- 1983 Fusion mit HC Rover Pro Patria –
Neuer Name HC Rover Wittenbach
- 1984 Gründung der Juniorenabteilung
- 1989 1. Regionalmeistertitel durch
die A-Junioren (Kleinfeld)
- 1993 1. Regionalmeistertitel durch
die C-Junioren
- 1994 Aufstieg der 1. Mannschaft in
die 2. Liga
Regionalmeistertitel der B-Junioren
- 1995 Erstmalige Meldung von drei Aktiv-
mannschaften an der Meisteschaft
(eine 3. Liga Mannschaft, zwei
2. Liga Mannschaften)
- 1996 Aufstieg der 1. Mannschaft in
die 2. Liga
Aufstieg der 2. Mannschaft in
die 3. Liga
Regionalmeistertitel durch
die B-Junioren
- 1999 Aufstieg der Frauenmannschaften
in die 2. Liga
Regionalmeistertitel durch
die A-Junioren
- 2001 Regionalmeistertitel der
C-Junioren-Spitze
Regionalmeistertitel der Frauen-
mannschaft und Aufstieg in
die 2. Liga
Regionalmeistertitel der Herren-2
und Aufstieg in die 3. Liga
2. Rang beim Aufstiegsturnier der
Herren-3 und Aufstiegsplatz 3. Liga
- 2002 Aufstieg der Frauenmannschaft
in die 1. Liga
Aufstieg der Herrenmannschaft
in die 1. Liga
Regionalmeistertitel durch die
1. Frauenmannschaft (2. Liga)
- 2003 Ligaerhalt der
1. Frauenmannschaft in der 1. Liga
- 2004 40-jähriges Club-Jubiläum mit
grossem Fest
Cup-Sieg der U15 Junioren
- 2005 Cupsieg durch die
1. Herrenmannschaft (2.Liga)
Qualifikation für den Schweizer
Cup 2006 (durch den Cupsieg)
- 2006 Cupsieg HRV Ost der
1. Herrenmannschaft
Qualifikation für den Schweizer
Cup 2006 (durch den Cupsieg)

Pizzeria
Arrabbiata

Für Team Events



www.pizzeria-arrabbiata.ch

Tel. 071 290 01 83

Auto | Motorrad

www.fahrschuleblessing.ch

Fahrschule | Blessing

Thomas 079 687 28 29

Daniel 079 671 28 29

**An 365 Tagen
im Jahr ...**

- ☞ frische Backwaren von früh bis spät
 - ☞ immer frische Sandwiches
 - ☞ Kaffee zum Mitnehmen
- und vieles mehr!

AGROLA Shop Wittenbach • Romanshorerstrasse 51 • Tel. 071 298 58 10

agrolasg.ch

AGROLA 
the swiss energy

- 2007 Cupsieg HRV Ost der 1. Herrenmannschaft (2. Liga)
Cupsieg HRV Ost der 1. Frauenmannschaft (2. Liga)
Teilnahme am Cup-Final U19 Junioren
Aufstieg der 2. Herrenmannschaft in die 3. Liga
Juniorinnen U15 Vizeregionalmeister
- 2008 Teilnahme am HRV Ost-Cup Final der 1. Herrenmannschaft (2.Liga)
Regionalmeistertitel durch die 1. Frauenmannschaft (2. Liga)
Ligaerhalt der 2. Herrenmannschaft in der 3. Liga
2 Mannschaften an den U11 Spieltagen
2 Mannschaften an den U13 Spieltagen
- 2009 Teilnahme der Herren 1 Mannschaft am Schweizer-Cup
Neu: U7 Mannschaft
Positiver Zuwachs bei der U9/U11 und U13
- 2010 Herren 1 qualifizieren sich für Aufstiegsspiele, schaffen es jedoch nicht.
Der HCRW hat zum ersten mal den CUP-Final des HRV Ost organisiert!
Der feine Gätzi-Brezel schafft es in die Festwirtschaft!
- 2011 Alle Jahre wieder! Das Herren 1 in der Aufstiegsrunde, jedoch für einmal mehr, konnte der Aufstieg nicht realisiert werden.
- 2011 Damen 1 erreicht das Saisonziel und spielt in der nächsten Saison in der 3. Liga.
Herren 2 steigt leider in die 4 Liga ab.
Gemischte U15 Mannschaft
- 2012 Das Frauen 1 erreichte den Halbfinal im HRVOST Cup.
Trotz stark dezimiertem Kader spielte das Herren 1 eine gute Saison bei welcher der 4. Schlussrang resultierte.
Im Juniorenbereich freut sich der Verein über regen Zulauf.
- 2013 Das Herren 1 erreichte nach einer starken Saison die Aufstiegsspiele für die 1. Liga. Ein Auswärtsniederlage und ein Heimsieg gegen die starken Kadetten aus Schaffhausen reichen nicht zum Aufstieg.
Erfreuliche Juniorenentwicklung mit ca. 65 Mitgliedern.
- 2014 Organisation des HRVOST Cup Event
Cup Final Teilnahme Herren 1, 2. Rang
Letzte Saison der Damenabteilung
Weiterhin sehr erfreuliche Entwicklung der Juniorenstufen U9, U11 und U13
- 2015 Teilnahme Schweizer Cup Herren 1
2. Platz der U15 in der Finalrunde
Bereits drei Plauschgruppen gehören dem Verein an

Hier macht es Spass Sponsor zu sein!

Sponsoring Angebot

Unser Motto:

**Hier macht es Freude,
Sponsor zu sein**

Für wen engagieren Sie sich?

Unser Leitsatz:

**Unsere Jugend muss gefördert und
gefördert werden, ... wir tun es!**

Der HC Rover Wittenbach will seine Zukunft zielgerichtet gestalten. Uns es ist wichtig der Jugend von heute das Vereinsleben näher zu bringen und diese zu fördern, aber auch von ihnen zu fordern.

Unsere Ideen und davon lassen wir uns leiten:

- Handball macht Freude
- Der HCRW – ein familiärer Verein in dem man sich wohl fühlt
- Ein Handballverein mit Ausstrahlung

Unsere Ziele

Ein umfassendes Angebot, für Erwachsene und Jugendliche, Männer und Frauen, Handball in allen Altersstufen, sowohl als Leistungssport als auch als Breitensport zu betreiben.

So wollen wir unser Ziele erreichen

Bereits im Kindergartenalter wollen wir mit einer gut geführten Miniabteilung die Freu-

de am Handball wecken. Ganz klar steht der Plausch am Spiel im Vordergrund. In den Alterskategorien der Juniorinnen und Junioren bieten wir für alle etwas an. Egal ob leistungsorientiert oder Breitensportler, der HCRW fördert jene, die gefördert werden wollen. Wichtig ist es, dass sich jeder mann wohl fühlt und seine Ziele erreichen kann.

Unsere Sponsoringvarianten

Gönnermitglied	frei wählbar
Passivmitglied	Fr. 50.–
HCRW-100-Mitglied	Fr. 100.–
Inserat im Clubblatt pro Saison	

(Das schicke Clubblatt erscheint einmal jährlich)

¼ Seite	Fr. 160.–
½ Seite	Fr. 200.–
1 Seite	Fr. 240.–
Sponsoringpakete	nach Auswahl
Spielerpatronat Herren 1*	Fr. 300.–
Bandenwerbung	Fr. 500.–

(Bande wird vom Sponsor gestellt)

Matchball	Fr. 100.–
-----------	-----------

(Bei besonderen Spielen wie Cup- oder Aufstiegsspielen)

Erklärung Sponsoringpakete

Mit einem Sponsoringpaket möchten wir die einzelnen Sponsoringangebote kombiniert, zu besseren Konditionen anbieten. Hierfür haben wir verschiedene Pakete zur Auswahl zusammengestellt:



Sponsoringvariante A: Fr. 400.–

- 1 Spielerpatronat Herren 1
- ¼ oder ½ seitiges Inserat im Clubblatt
- Eintrag als Sponsor auf Homepage und Clubblatt

Sponsoringvariante B: Fr. 550.–

- 1 Spielerpatronat Herren 1
- Ganzseitiges Inserat im Clubblatt
- Eintrag als Sponsor auf Homepage und Clubblatt

Sponsoringvariante C: Fr. 1000.–

- Bandenwerbung (Bande wird vom Sponsor gestellt)
- 1 Spielerpatronat Herren 1
- 1 ganzseitiges Inserat im Clubblatt
- Eintrag als Sponsor auf Homepage und Clubblatt

Sponsoringvariante D: Fr. 1500.–

- Offizieller Status Hauptsponsor HCRW
- Bandenwerbung (Bande wird vom Sponsor gestellt)
- 1 ganzseitiges Inserat im Clubblatt
- 2 Spielerpatronate Herren 1
- Eintrag als Sponsor auf Homepage und Clubblatt

Weitere Sponsoringvarianten auf Anfrage

- Trikot – Sponsoring
- Trainingsanzugs – Sponsoring (nur bei Aktivteams möglich)
- Trainingstaschen – Sponsoring

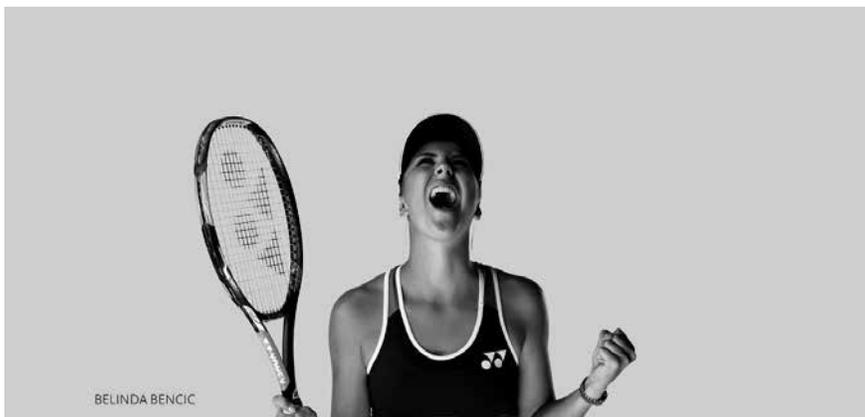
Möchten Sie unseren Verein unterstützen?

Dann rufen Sie uns an oder mailen Sie an:
Mathis Kelemen, Tel. 079 243 17 78
mathis_kelemen@hotmail.com

***Spielerpatronat Erklärung**

Mit einem Patronat unterstützen Sie den jeweiligen Herren 1 Spieler oder Trainer ganz persönlich. Ihre Firma wird zudem auf dem hochwertigen Roll Up im Foyer der Steigturhalle neben dem jeweiligen Spieler aufgeführt.





BELINDA BENCIC

PERFECT MATCH



BELINDA BENCIC UND DER NEUE PEUGEOT 108 ROLAND GARROS

Die junge Schweizer Tennisspielerin Belinda Bencic freut sich schon jetzt auf ihr Stadtauto.

Peugeot 108 ROLAND GARROS Féline TOP! PureTech 82, 5-türig mit Sonderausstattung. Verbrauch kombiniert 4,3 l/100 km, CO₂-Ausstoss 99 g/km, Energieeffizienzklasse B.

NEUER PEUGEOT 108 ROLAND GARROS



MOTION & EMOTION

PEUGEOT

Kaufmann

Garage Kaufmann AG Wittenbach

PEUGEOT VERTRETUNG

Arbonerstrasse 39

9300 Wittenbach

Tel. 071 292 15 15

Fax 071 292 15 10

www.garagekaufmannag.ch

Unsere Homepage

Unter www.hc-wittenbach.ch finden sie uns. Wir sind stolz darauf, Woche für Woche neue Informationen präsentieren zu können. Regelmässige Besuche lohnen sich für alle die sich für den HC Rover Wittenbach und die Geschehnisse rund um den Verein interessieren.

Beim HCRW Sponsor, Gönner oder Patronat zu sein bedeutet nicht, jährlich einen Einzahlungsschein zu erhalten, sondern bietet einiges mehr.

Neben den ordentlichen Höhepunkten gemäss Jahresprogramm des HC Rover Wittenbach sowie den Meisterschaftsspielen möchten wir uns auch mit speziellen Anläss-

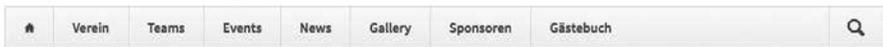
sen bei unseren Sponsoren bedanken. Diese Anlässe sollen allen die Möglichkeit zu weiteren interessanten Kontakten ausserhalb des normalen Vereinslebens bieten.

Sie sehen, eine aktive finanzielle Unterstützung ist nicht nur ein Garant für einen reibungslosen und erfolgreichen Vereinsbetrieb, sondern bietet Ihnen die Möglichkeit, sinnvoll und nachhaltig eine Institution zu unterstützen, die im Jahr 2014 ihr 50-jähriges Jubiläum feierte.

Heute wie morgen bleiben wir daher unserem Leitsatz treu:

Unsere Jugend muss gefördert und gefordert werden, ... wir tun es!

SUCHE • KONTAKT • LOGIN



Sommertransfer-News

22 JUL



NÄCHSTE EVENTS

- 3. September 2015
Sponsorenlauf 2015 (18:30 - 19:00)
- 6. September 2015
BSG Vorderland 1 - SG Wittenbach/Arbon (18:18)
- 12. September 2015
SG Seen Tigers 2 - SG Wittenbach/Arbon (19:00)

HAUPTSPONSOREN



HCRW Trainingscamp 2015

Das HCRW Trainingscamp war wieder angesagt und damit jede Menge Training, Spiel und Spass. 60 Kinder und 10 Trainer gaben dieses Jahr Mitte April wieder alles. Intensive Trainingseinheiten brachten die Kids handballtechnisch weiter. Aber natürlich durfte auch das Alternativprogramm nicht zu kurz kommen.

Mit den U11 und U13 Junioren ging es in den Seilgarten wo sie mit viel Kraft, Geschick und Mut den Parcours absolvierten. Mit den U9 Junioren ging es ab ins Schwimmbad Blumenwies wo sie sich austoben konnten.

Umrahmt vom herrlichen Frühlingswetter waren wir einmal mehr froh, keine verletzten Kinder gehabt zu haben. Und natürlich waren die Tage auch kulinarisch wieder der Hit. Nebst feinen Chicksen Nuggets und Pommes im Erlenholz gab es feine Hamburger und Pasta für alle.

Daniela Kobler und ihre fleissigen Helfer haben unseren Kids einmal mehr wieder drei tolle Trainingstage geboten. Sie alle und auch wir freuen uns schon heute wieder wenn es heisst:

HCRW Trainingscamp 2016!





Ranglisten Saison 14/15

Herren 1

Team	Spiele	Siege	Unent.	Nied.	Tore	Diff.	Punkte
1 BSG Vorderland 1	18	14	0	4	529:426	103	28
2 TSV Fortitudo Gossau 2	18	13	1	4	531:421	110	27
3 HC Bruggen 1	18	13	0	5	554:427	127	26
4 HC Goldach-Rorschach 1	18	13	0	5	505:456	49	26
5 Seen Tigers 2	18	9	0	9	474:466	8	18
6 KTV Wil 1	18	7	1	10	477:474	3	15
7 HC Flawil 1	18	7	1	10	465:515	-50	15
8 TSV St. Otmar St. Gallen 2	18	5	4	9	477:520	-43	14
9 HC Rover Wittenbach 1	18	4	1	13	452:583	-131	9
10 SC Frauenfeld 1	18	1	0	17	355:531	-176	2

Herren 2

Team	Spiele	Siege	Unent.	Nied.	Tore	Diff.	Punkte
1 TV Teufen 2	12	11	0	1	328:247	81	22
2 Pfadi Winterthur FOR	12	10	0	2	316:228	88	20
3 HC Rover Wittenbach 2	12	7	0	5	253:243	10	14
4 SG Toggenburg/Büelen	12	5	0	7	223:245	-22	10
5 SG Gossau/Uzwil 4	12	4	0	8	290:303	-13	8
6 TV Herisau 2	12	3	0	9	261:323	-62	6
7 SG BTV/SV Fides SG	12	2	0	10	218:300	-82	4

Herren 3

Team	Spiele	Siege	Unent.	Nied.	Tore	Diff.	Punkte
1 HC Bruggen U23	12	10	0	2	333:232	101	20
2 SG Gossau/Uzwil 4	12	9	1	2	292:253	39	19
3 BTV St. Gallen	12	6	1	5	271:272	-1	13
4 TV Teufen 2	12	6	0	6	286:267	19	12
5 HC Rover Wittenbach 3	12	5	1	6	282:289	-7	11
6 TV Herisau 3	12	3	1	8	278:306	-28	7
7 HC Rheintal 3	12	1	0	11	273:396	-123	2

U15 Junioren

Team	Spiele	Siege	Unent.	Nied.	Tore	Diff.	Punkte
Qualifikationsrunde							
1 HC Romanshorn	8	8	0	0	291:159	132	16
2 TV Appenzell	8	7	0	1	251:157	94	14
3 HC Rover Wittenbach	8	6	0	2	257:151	106	12
4 HC Arbon 2	8	5	0	3	275:196	79	10
5 HC Goldach-Rorschach	8	4	0	4	226:180	46	8
6 HC Büelen Nesslau	8	3	0	5	263:203	60	6
7 BSG Vorderland	8	2	0	6	131:243	-112	4
8 TV Teufen	8	1	0	7	81:246	-165	2
9 HC Rheintal*	8	0	0	8	102:342	-240	0
Finalrunde							
1 KTV Wil	8	6	0	2	253:213	40	12
2 HC Rover Wittenbach	8	6	0	2	221:202	19	12
3 KJS Schaffhausen	8	5	1	2	212:207	5	11
4 Pfader Neuhausen 2	8	4	1	3	223:212	11	9
5 SV Fides	8	3	2	3	219:191	28	8
6 HC Flawil	8	4	0	4	247:236	11	8
7 HC Romanshorn	8	3	0	5	236:250	-14	6
8 TV Appenzell	8	3	0	5	215:243	-28	6
9 Gelb-Schwarz SH	8	0	0	8	184:256	-72	0

haar
plus

Patricia Knechtle - Holunderweg 8
9320 Arbon - fon 071 440 01 07



NEU: GROSSE AUSWAHL, GÜNSTIGE PREISE
WWW.HERZIG-ONLINEHAIR.CH

«**PUNKTEN SIE
IM SPIEL ...**

**... UND EBENSO MIT
IHREM NEUEN STYLING VON
COIFFURE HERZIG!»**



COIFFURE HERZIG

ARBONERSTRASSE 2, 9300 WITTENBACH, TELEFON 071 298 11 44
ÖFFNUNGSZEITEN: DI – FR 08.00 BIS 18.30 UHR, SA 08.00 BIS 15.00 UHR
MEHR INFOS UNTER: WWW.COIFFURE-HERZIG.CH

Der HCRW im Schweizer Cup

Schweizer Cup in der Steigtturnhalle? Das hatten wir schon ein paar Mal. Und doch ist es immer wieder etwas Spezielles, beim nationalen Cup-Wettbewerb mittun zu können. Dies durfte der HCRW aufgrund der letztjährigen Finalteilnahme im HRV-OST Cup nun wieder einmal tun.

Gegner war der TSV Frick aus dem Kanton Aargau. Das Spiel fand früh, kurz nach dem Start in die Saisonvorbereitung am 26. August statt. Und leider startete der HCRW auch entsprechend. Konnte man gegen

den 1. Ligisten anfangs noch mithalten, so zeichnete sich gegen Ende der ersten Hälfte immer deutlicher eine Erstrundenniederlage ab. Und so kam es dann auch. Trotz der spielerischen Unterstützung von vier Zurückgetretenen unterlag der HCRW in dieser Partie klar mit 17:27 Toren.

Aus der Traum von Spielen gegen Otmar, die Kadetten oder Wacker. Und dennoch, am Schweizer Cup teilnehmen zu können ist doch immer wieder etwas Besonderes.



Interview mit Raphael Gruber

Spieler der SG Wittenbach/Arbon

Räppä, wie Raphael Gruber seit seiner Juniorenzeit hier in Wittenbach genannt wird, verliess vor einem Jahr als Topskorer die 1. Herrenmannschaft in Richtung 1. Liga zum HC Arbon. Nun kehrt er zurück mit dem Ziel, mit der neu gebildeten SG HCRW/HC Arbon in der 2. Liga vorne mitzuspielen. Wir wollten von ihm wissen, wie er die Ziele von Miki's Team sieht und was man diese Saison von der Spielgemeinschaft erwarten kann.

Lieber Räppä, wir sagen herzlich willkommen zurück in Wittenbach! Freust du dich darauf, wieder in der Steigturnhalle auflaufen zu können?

Ja, sehr sogar. Ich habe viele gute Spiele hier erlebt.

Letzte Saison hast du bei Arbon dein 1. Liga Abenteuer gewagt. Du bist neu wieder für den HC Rover Wittenbach lizenziert. Wie siehst du diese Saison – bist du auch bereit, nochmals in der 1. Liga für den HC Arbon aufzulaufen?

Diese Saison wird dies eher schwierig, da meine Lizenz nun über Wittenbach läuft. Aber ich schliesse nicht aus, vielleicht wieder einmal für den HC Arbon aufzulaufen.

Was waren deine Beweggründe, wieder in die 2. Liga Handball spielen zu kommen?

Der Aufwand neben meiner Weiterbildung und der Arbeit ist in der 1. Liga höher als

ich erwartet hatte. Als ich dann von der Spielgemeinschaft erfahren hatte, war dies die perfekte Lösung für mich.

Du hast in der Saison 2013/2014 den HCRW als Topskorer in Richtung Arbon verlassen. Was sind deine Ziele für die diesjährige Saison?

Mein Selbstvertrauen hat letzte Saison unter den kürzeren Spieleinsätzen ein wenig gelitten. Dieses möchte ich zurück gewinnen und mit der neuen Mannschaft in eine tolle Saison starten.

Euer Trainer «Miki» kann erstmals seit seinem Engagement hier in Wittenbach mit einem kompletten Kader rechnen. Wie empfindest du die Saisonvorbereitung bis jetzt?

Wir können uns nun wieder auf einen gewissen Stamm an Spielern zählen, welche regelmässig die Trainings besuchen können. Dies wird sich auf den Saisonstart hin sicher nochmals verbessern, wenn es dann darum geht, spielen zu dürfen.



Kannst du bereits eine Prognose geben für diese Spielgemeinschaft? Was denkst du liegt drin?

Die Spielgemeinschaft ist gespickt von jungen Talenten und Routiniers. Ich denke wir haben das Zeug dazu, in dem vorderen Drittel der Tabelle mitzumischen.

In deiner letzten HCRW Saison habt ihr den Cupfinal vor einer Wahnsinnskulisse hier in Wittenbach gespielt. Leider ging dieser Final verloren. Wie siehst du hier die Chancen der SG?

Im Cup ist jede Mannschaft für eine Überraschung gut. Es ist schwierig hier unsere Chancen auszurechnen, da auch die Auslosung eine wesentliche Rolle spielt.

Wenn du dir die Gegner der Gruppe anschaut. Wer sind für dich die Favoriten?

Dies wird diese Saison sicher sehr spannend. Da sich die ersten vier Mannschaften (Vorderland, Gossau, Bruggen und GoRo) in der letzten Saison mit gerade mal zwei Punkten Unterschied trennten. Und wir haben da meiner Meinung nach auch noch ein Wörtchen mitzureden.

Auf was freust du dich nächste Saison ganz besonders?

Auf einen gekrönten und verdienten Saisonabschluss 😊

Lust but not least: Wer bestimmt die Garderobenmusik für kommende Saison? Böse Zungen behaupten, dass es in der Vergangenheit zu Rückritten wegen deiner Playlist gekommen sei. 😊

Einige (wenige) Spieler motivierte meine Musik, andere (die meisten) machte sie ag-

gressiv. Ich denke, damit konnte ich die Mannschaft perfekt auf den Match vorbereiten. Dies wird auch in Zukunft mein Konzept sein und davon lasse ich nicht ab. 😊

Lieber Rämpä, wir danken dir herzlich für das Interview. Wir wünschen dir und der SG eine erfolgreiche Saison 2015/2016! Willkommen zurück in Wittenbach!

Hopp HCRW/Hopp HCA!



Das Oedenhof Drogerie Team wünscht dem HCRW eine super Saison mit viel...



Energie!



Emotionen!

Bewegung!



Freude am Sport!



Ausgleich!



Sportlichen Erfolgen!



Fitness!

Oedenhof Drogerie
Romanshornerstr. 30
9300 Wittenbach
071 298 40 04
oedenhof@swidro.ch

HCRW Schülerhandballturnier

Am 16. November 2014 fand wieder das traditionelle Schülerhandballturnier auf dem Programm.

Wir durften insgesamt 18 Mannschaften, die in den drei Kategorien 1.+2. Klasse, 3.+4. Klasse und 5.+6. Klasse um die Medaillen kämpften, in der Turnhalle Steig begrüßen.

Es war wieder toll zu sehen, wie gut schon die Kleinsten mit dem Handball umgehen können und mit welchem Ehrgeiz die Kinder bei der Sache waren. So konnten spannende Spiele beobachtet und das eine oder andere Handballtalent entdeckt werden. Wir freuen uns bereits jetzt, auch im kommenden Jahr das Turnier wieder durchführen zu können. Wir danken an dieser Stelle allen Helfern, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben.

Stefan Bartholet

Ranglisten:

1.+2. Klasse:

1. Die Feuerkings, 2. Zwitscherbande, 3. Volltreffer, 4. Feuerball, 5. Die schnelle Öpfel, 6. Die Handballsieger

3.+4. Klasse:

1. Die acht Elektroschlangen, 2. Handball Kings, 3. THW Kiel, 4. Fedyfettfets, 5. HC Rover, 6. Kei Ahnig

5.+6. Klasse:

1. Strassenpenners, 2. Hakuna Matata, 3. Mir isch egal, 4. Volle Windeln, 5. The crazy gang, 6. Häggenschwil Engels

Hast auch du Lust, mit dem Handballspielen beginnen? Trau dich:

Melde dich noch heute bei Daniela Kobler unter der Telefonnummer 071 383 33 40. Gerne erteilt sie dir Auskunft darüber, in welchem Team du mittun kannst!



HILTEBRAND

ENTFEUCHTUNGS-TECHNIK

WENN NUR EIN TROPFEN ZU VIEL IST

- ✓ Entfeuchtung nach Wasserschäden
- ✓ Trocknung von Isolationen
- ✓ Raumentfeuchtung
- ✓ Leckortung
- ✓ Elektrische Bauheizung
- ✓ Verkauf von Profi-Geräten
- ✓ Individuelle Beratung



Hildebrand Entfeuchtungs-Technik
www.entfeuchtungs-technik.ch
9200 Gossau – 071 380 03 03

Wir wollen fairen Sport...
...denn wir machen auch faire Preise!

Ihr Partner für Unterhaltungselektronik



SEHEN • HÖREN • ERLEBEN

dominik senn

Romanshonerstrasse 12 • 9300 Wittenbach • 071 290 07 77 • www.rtvseenn.ch



steuerpartner ag
Steuer- und Wirtschaftsberatung

→ Ihre Boutique für Steuerberatung –
persönlich, kreativ, massgeschneidert

Vadianstrasse 44
CH-9001 St.Gallen

Tel. +41 (0)71 224 11 11
Fax +41 (0)71 224 11 33

info@steuerpartner.ch
www.steuerpartner.ch

Geschäftsführende Partner:
Thomas Christen | Rolf Helfenberger | Christoph Lehmann | Walter Stiefel

Ihre Steuerberater

Vorstellung Stirnimann-Klarer

Es freut uns, an dieser Stelle wieder einen Sponsor etwas näher vorstellen zu dürfen. Dieses Jahr möchten wir Ihnen die Firma Sanitär Stirnimann-Klarer etwas näher vorstellen.

Die Firma Sanitär Stirnimann-Klarer wurde 1980 gegründet. Am 1. Januar 2011 übernahm unser langjähriges HCRW Mitglied Claudio Klarer das Sanitärunternehmen von Herrn Stirnimann. Die Einzelfirma wurde dann in den Namen Stirnimann-Klarer geändert. Total besteht das Geschäft aus 11 Mitarbeitern. Claudio ist es wichtig, ganz im Sinne der Nachwuchsförderung, neue Berufsleute auszubilden. So befinden sich derzeit 2 Lehrlinge im Team, welche den Beruf des Sanitärinstallateurs erlernen.

Stirnimann-Klarer steht für Komplett-Lösungen in Wassertechnik. Sie realisieren gesamte Sanitär Installationen in Neu-, Um- und Industriebauten. Ebenfalls wird Service gross geschrieben. Dabei werden

defekte Armaturen oder Installationen zeitgerecht repariert.

In Notfällen ist die Stirnimann-Klarer immer für seine Kunden da.

Wir möchten uns bei Claudio und der Stirnimann-Klarer herzlich für das Engagement für den HCRW bedanken. Claudio unterstützt unseren Verein nicht nur in finanzieller Hinsicht. Wir sind froh und schätzen es sehr, immer wieder auf seine helfenden Hände zählen zu dürfen.

Der HCRW verfügt über viele langjährige und treue Sponsoren. Dafür möchte sich der Verein herzlich bedanken. Bewusst wird das Sponsoring auf viele kleinere und grössere Beiträge verteilt. So soll es für jeden möglich sein, unseren Verein, der sich vor allem im Juniorenbereich stark engagiert, zu unterstützen. Mit diesem kurzen PR Text möchte der HCRW jeweils einen Sponsor pro Saison etwas genauer vorstellen.

SANITÄR STIRNIMANN-KLARER AG

Kompetenz in Wassertechnik und Installationen

Ein starkes Team für einen perfekten Service.



Sanitär Stirnimann-Klarer AG,
St. Gallen und Eggersriet
Telefon 071 288 36 90



Meine erste Bank.



Meine ersten Ansprechpartner.

Seit 147 Jahren und davon bereits 54 Jahre in Wittenbach garantiert die St.Galler Kantonbank eine hohe Kontinuität und Verlässlichkeit. Ob nachhaltige Vermögensbewirtschaftung, durchdachte Finanzpläne für eine entspannte zweite Lebenshälfte oder überzeugende und preiswerte Lösungen zur Finanzierung von Wohneigentum: Wir erfüllen unsere Aufgaben seit eh und je mit viel Engagement und Gespür für die Menschen in unserer Region. Für das, was sich in der Vergangenheit ausgezahlt hat, werden wir uns auch in Zukunft einsetzen. So können wir mit Ihnen weiterhin gemeinsam wachsen.



Mathias Zellweger
Leiter Niederlassung
071 292 39 20



Thomas Henkel
Berater Privatkunden
071 292 39 22

Romanshornestrasse 2
9300 Wittenbach, sgkb.ch



**St.Galler
Kantonbank**

HCRW Vorstandsausflug oder ...

... Petri Heil

Der HCRW Vorstand auf Fischfang im Angelparadies Güfel in Meiningen AT

Für einmal versuchte sich die Vereinsleitung nicht mit Zahlen, Sponsoren suchen, Mannschaftslisten erstellen und Hallen reservieren. Fischen war angesagt. Klar, dass jeder einen mit nach Hause nehmen wollte. Nach einer Weile musste aber festgestellt werden, dass an diesem 2. August die flinken Dinger partout nicht anbeissen wollten. Zumindest bei einigen von uns.

Nach fachlicher und geduldiger Beratung durch Walter, einem passionierten Hobbyfischer des Angelparadieses, wollte es dann schon besser klappen. Zumindest, und es blieb dabei, bei einigen von uns.

Fazit: Bestes Sommerwetter, viel frischer Fisch, volle Mägen und lauter zufriedene Gesichter. Kurzum, ein wiederum gelungener HCRW Vorstandsanlass.

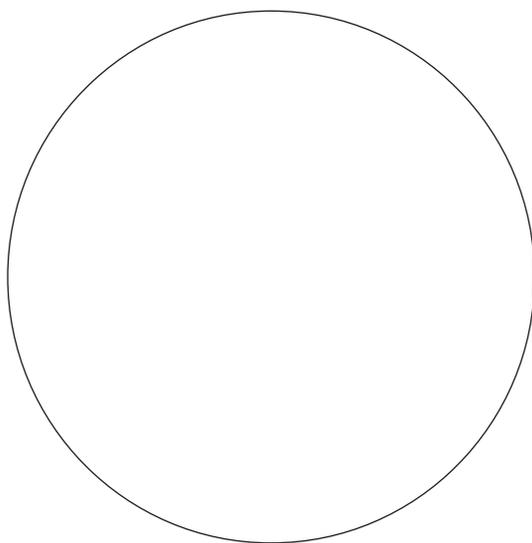


Was früher der kultige HCRW Wimpel war, ist ab heute der HCRW Abziehkleber!

Wir freuen uns, bald viele HCRW Autos, Velos und Töffs unterwegs zu sehen!

Hopp HCRW!





Herren 1

Spielgemeinschaft HC Rover Wittenbach – HC Arbon, 2. Liga



Hintere Reihe von links nach rechts: Marco Hädener, Raphael Gruber, Marcel Amacher, Reto Egloff, Ramazan Özdemir, Yannik Wicki

Mittlere Reihe von links nach rechts: Daniel Hasler, Thomas Eigenmann, Achim Heeb, Boris Komnencic, Silvan Widmer, Michel Simon, Miroslav «Miki» Radojicic (Trainer)

Vordere Reihe von links nach rechts: Andrea Hotz, Nico Stürzinger, Mirco Gentina, Leandro Almeida, Domenic Bichsel, Domenic Näf

Es fehlen: Leandro Midea, Gabriel Kroha, Luca da Ros

Trainingszeiten: Dienstag, 20.30 bis 22.00 Uhr, Steigturnhalle Wittenbach
Donnerstag, 20.30 bis 22.00 Uhr, Stacherholzhalle Arbon

Trainingsleiter: Miki Radojicic, Feldmoosstrasse 14a, 6900 Bregenz AT,
Natel +43 664 4206757, miroslav.radojicic@porsche.co.at

Sponsoren:

Trikots: Restaurant Erlenholz, Wittenbach

Trainingsanzüge: Stirnimann-Klarer AG

Spielplan

VORRUNDE

So	06.09.15	18.18	BSG Vorderland 1	Heiden Wies
Sa	12.09.15	19.00	SG Seen Tigers 2	Winterthur Mattenbach
Sa	26.09.15	19.00	TSV Fortitudo Gossau 2	Arbon Stacherholz
Di	27.10.15	20.00	TSV St. Otmar Espoirs	Wittenbach Steig
Sa	07.11.15	17.00	HC Rheintal 1	Wittenbach Steig
Sa	14.11.15	16.00	HC Romanshorn 2	Romanshorn Kantonsschule
Sa	21.11.15	18.30	HC Rheintal 1	Heerbrugg OMR
Do	03.12.15	20.30	HC Bruggen 1	Steinhachhalle St. Gallen

RÜCKRUNDE

Do	17.12.15	20.30	HC Goldach-Rorschach 1	Wittenbach Steig
Sa	16.01.15	19.00	TSV. St. Otmar Espoirs	Steinhachhalle St. Gallen
Sa	30.01.16	15.15	TSV Fortitudo Gossau 2	Gossau Buechenwald
Sa	20.02.16	19.00	HC Romanshorn 2	Arbon Stacherholz
Sa	27.02.16	19.00	SG Seen Tigers 2	Wittenbach Steig
Sa	05.03.16	17.00	BSG Vorderland 1	Wittenbach Steig
Sa	12.03.16	20.20	HC Goldach-Rorschach 1	Rorschach Seminarhalle
Sa	19.03.16	19.00	HC Bruggen 1	Arbon Stacherholz

Die definitiven Termine und Anspielzeiten können ändern.

Besonders für die Rückrunde 2016. Bitte schauen Sie vor den Spielen jeweils auf www.hrvost.ch oder **www.hc-wittenbach.ch** nach, wann welche Spiele stattfinden. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Herren 2

4. Liga



Hintere Reihe von links nach rechts: Stefan Bartholet (Trainer), Michi Sult, Yannik Wicki, Marc Peier, Plus Güttinger, Roger Gubler, Simon Jermann, Martin Bölli

Vordere Reihe von links nach rechts: Nico Bopp, Reto Brunschwiler, Patrik «die Legende» Germann, Jens Mayer, Simon Sutter, Jan Bergmann

Es fehlen: Drago Sego, Dominik Widmer, Adrian Peier

Trainingszeit: Donnerstag, 20.30 bis 22.00 Uhr, Steigturnhalle

Trainingsleiter: Stefan Bartholet, Bleichenbach, 9304 Bernhardzell, Telefon 071 433 23 93,
Natel 079 608 17 19, styba@bluewin.ch

Sponsoren:
Trikots: Restaurant Erlenholz
Trainingsanzüge: Grasso seh.comfort

Spielplan

VORRUNDE

Sa	05.09.15	19.30	HC Romanshorn 3	Romanshorn Kantonsschule
Do	17.09.15	20.30	SV Fides 4	Wittenbach Steig
Do	22.10.15	20.30	BSV Weinfelden Handball	Wittenbach Steig
Sa	07.11.15	15.00	SG Gossau /Uzwil 4	Wittenbach Steig
Sa	14.11.15	16.20	SG Toggenburg/Büelen	Nesslau Büelen
Sa	28.11.15	12.30	SV Fides 4	Steinachhalle St. Gallen
Do	10.12.15	20.30	HC Amriswil 2	Wittenbach Steig

RÜCKRUNDE

Sa	09.01.16	15.30	HC Amriswil 2	Amriswil Oberfeld
Do	21.01.16	20.30	HC Romanshorn 3	Wittenbach Steig
Sa	20.02.16	20.00	BSV Weinfelden Handball	Weinfelden Güttingersreuti
Sa	27.02.16	17.00	HC Bruggen 2	Wittenbach Steig
Sa	05.03.16	15.00	SG Toggenburg/Büelen	Wittenbach Steig
Sa	12.03.16	13.50	HC Bruggen 2	St. Gallen Kreuzbleiche
Sa	19.03.16	13.30	SG Gossau/Uzwil 4	Gossau Buechenwald

Die definitiven Termine und Anspielzeiten können ändern.

Besonders für die Rückrunde 2016. Bitte schauen Sie vor den Spielen jeweils auf www.hrvost.ch oder **www.hc-wittenbach.ch** nach, wann welche Spiele stattfinden.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

U13 Junioren



Hintere Reihe von links nach rechts: Simon Jermann (Trainer), Lorena D'Ario, Robin Schlegel, Oliver Lessmann, Jonas Brägger, Ledion Kryeziu, Andrej Saric, Alena Pavlovic, Robin Hangartner, Nicole Chopard (Trainerin)

Sitzend Reihe von links nach rechts: Leon Kollbrunner, Cédric Poltera, Tim Worni, Florian Kaufmann, Severina Indermaur, Titan Csokona, Nino Torralba, Miliza Djokic

Vorne liegt: Fabio Indermaur, Yanis Tschumi

Es fehlt: Luca Bücheli

Trainingszeiten: Donnerstag, 18.30 bis 20.00 Uhr, Steigturnhalle

Trainingsleiter: Nicole Chopard, Schlosshaldenstrasse 7, 9300 Wittenbach,
Natel 079 684 66 55, nic09@bluemail.ch

Simon Jermann, Böhlstrasse 28, 9300 Wittenbach,
Natel 079 754 62 08, simon.jermann@hotmail.com

Sponsoren:

Trikots: Restaurant Erlenholz, Wittenbach

Trainingsanzüge: Raiffeisenbank Wittenbach-Hägenschwil

Spielplan

VORRUNDE

So 27.09.15	Austragungsort noch offen
So 25.10.15	Wittenbach Steig
So 08.11.15	Austragungsort noch offen
So 10.01.16	Austragungsort noch offen
So 14.02.16	Austragungsort noch offen
So 13.03.16	Wittenbach Steig

Die definitiven Termine und Anspielzeiten können ändern. Die Termine für die Rückrunde 2016 noch offen. Bitte schauen Sie vor den Spielen jeweils auf www.hrvost.ch oder www.hc-wittenbach.ch nach, wann welche Spiele stattfinden. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Wir reparieren auch Ihr Bike!



Pichler Velos-Motos
Romanshorerstr. 93
9300 Wittenbach

Fachmännische Reparatur aller Velomarken

www.pichler-velos-motos.ch
info@pichler-velos-motos.ch

PFISTER

Zukunftsweisende Heizungssysteme



schweiz



Erneuerbare Energien
Oel- und Gasheizungen
in Brennwerttechnik

effizient
kostensparend
umweltschonend

Pfister Heizungen AG
St.Gallen und Rehetobel
Tel. 071 244 94 94
www.pfisterheizungen.ch

Planung > Ausführung > Service

MOSEER OO

A U G E N O P T I K

Ihr Optiker in Wittenbach

Obstgartenstrasse 6
CH-9300 Wittenbach

Telefon 071 290 08 70
www.moser-augenoptik.ch



U11



Stehend von links nach rechts: Dominik (Trainer), Adam, Timur, Lars W., Simon, Lars L., Vito, Joel, Noah, Silvan, Lino, Conny (Trainerin)

Sitzend von links nach rechts: Jana, Colin, Aleksandar, Amos, Luis, Cheyenne, Anna-Luisa, Aaron, Moritz

Liegend von links nach rechts: Andrin, Luana

Trainingszeit: Donnerstag, 17.00 bis 18.30 Uhr, Steigturnhalle

Trainingsleiter: Dominik Widmer, Steinbockstrasse 18, 9010 St. Gallen,
Natel 078 789 20 36, dowi470@gmail.com

Conny Lutz, Studerswilerstrasse 24, 9300 Wittenbach
Telefon 071 298 36 14, Natel 077 411 36 14, conny.lutz@bluewin.ch

Sponsoren:

Trikot: Brunner Präzisionsrundscheiferei, Wittenbach
Restaurant Erlenholz, Wittenbach

Trainingsanzüge: Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenwil



ROCK STORY

Augustinergasse 26 · 9000 St. Gallen
www.rockstory.ch

U9



Hintere Reihe von links nach rechts: Daniela (Trainerin), Leandro, Elina, Luana, Mira, Svenja, Angelina, Marvin, Lino, Liam, Reto, Meta (Trainerin)

Vordere Reihe von links nach rechts: Ladina, Mary Luna, Enia, Lynn, Mario, Elias, Sven, Miguel, Leon, Leandro

Trainingszeit: Dienstag, 17.15 bis 18.45 Uhr, Steigturhalle

Trainingsleiter: Daniela Kobler-Egloff, Schlosshaldenstrasse 21, 9300 Wittenbach, Telefon 071 383 33 40, Natel 078 732 01 20, dano119@bluemail.ch

Lichtensteiger Meta, Lehnerkirchweg 6b, 9402 Mörschwil, Telefon 071 860 05 45, meta.lichtensteiger@bluewin.ch

Sponsoren:

Trikots: Barthos Kalbfleisch

Trainingsanzüge: Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil



Badespass im Hallenbad



Freizeit- und
Sportanlage
Tel. 071 / 298 52 25
9300 Wittenbach

Hallenbad
Freibad

Sauna
Solarium
Massage
Gymnastik

Restaurant

Geniessen Sie das familienfreundliche
und vielseitige Angebot in unserer Gemeinde!

ERNST KAST AG

- Kanalreinigung – löst sämtliche Entstopfungsprobleme
- Kanalfernehen
- Entleerung von Schächten und Ölabscheidern

9300 Wittenbach, Arbonerstrasse 41, Tel. 071 298 11 88

Thür

Hoch- + Tiefbau AG

Telefon: 071 298 10 40

Telefax: 071 298 10 33

- Ihr Spezialist für Kranarbeiten -

Spezialtransporte
Kies Sand Humus Steine
Langholztransporte
Autokran mit Greifer

Hersche
Transporte GmbH
Chapf
9300 Wittenbach SG

Telefon 071 / 298 23 33

www.hersche-wittenbach.ch

Spielplan U9 / U11

VORRUNDE

So 06.09.15	Austragungsort noch offen
So 20.09.15	Wittenbach Steig
So 01.11.15	Austragungsort noch offen
So 15.11.15	Austragungsort noch offen
So 29.11.15	Austragungsort noch offen
So 10.01.16	Austragungsort noch offen
So 06.03.16	Wittenbach Steig
So 20.03.16	Austragungsort noch offen

Um welche Zeit und an welchem Ort die Spieltage stattfinden folgt vom Trainer oder auf www.hc-wittenbach.ch.



GRASSO
seh comfort®

einfach anders

Grasso Optik • Oberer Graben 14 • am Graben Pärkli
Tel. 071 223 56 66 • sms 079 753 44 52 • www.grasso.ch



PNEU KRÜSI AG

... Ihr Reifenspezialist

- Das moderne Pneuhaus mit Werkstatt
- Pneu + Felgen für Fz + LKW + Motorräder
- Fz-Servicearbeiten, MFK-Vorbereitungen
- Lenkgeometrie und Autozubehör

Roman Krüsi
St.Gallerstrasse 45, CH-9300 Wittenbach
Tel.: 071 298 38 83, Fax: 071 298 21 86
E-Mail: office@pneu-kruesi.ch www.pneu-kruesi.ch

ANDREAS
WILDI
MALERGESCHÄFT

[WWW.WILDI-MALEREI.CH](http://www.WILDI-MALEREI.CH)

Fassaden · Renovationen
Umbauten · Neubauten

Telefon 071 298 06 74

Wittenbach / St.Gallen



Hengartner + Partner
Luft- und Klimatechnik

Beratung und Planung
Ausführung und Installationen
Service und Wartung

Ihr Partner für gute Luft .

www.hengartner-partner.ch Wittenbach / St.Gallen

Schreinerei



GOLDINGER AG

Industriestrasse 30
9300 Wittenbach
Tel. 071 298 00 39

www.goldinger-ag.ch

J&S Kids



Yvonne (Trainingsleiterin), Valeria, Hannah, Andrijana, Jannik, Luana, Julian, Maximilian

Trainingszeit: Donnerstag, 17.00 bis 18.15 Uhr, Steigturnhalle

Trainingsleiterin: Yvonne Bartholet, Bleichenbach, 9304 Bernhardzell,
Telefon 071 433 23 93, Natel 079 294 64 81, styba@bluewin.ch

Denise Schaer, Mattenhof 5, 9305 Berg SG,
Telefon 071 534 80 97, deniseschaer@gmx.ch

Sportsfreunde



Hintere Reihe von links nach rechts: René, Fabian, Remo, Reto, Mathis, Claudio, Elias, Sven, Roman

Vordere Reihe von links nach rechts: Urs, Markus, Jan, Philipp, Christof, Reto, Adrian

Trainingszeit: Dienstag von 19.00 bis 20.45 Uhr, Steigtturnhalle

Verantwortlicher: René Rüthemann, Betten 60, 9300 Wittenbach,
Natel 078 794 23 84, r.ruethemann@gmail.com

Das Fussballtrüppi, gespickt mit ehemaligen Handballern und ihren Freunden. Harte Tacklings, Traumtore und miraculöse Paraden. Die Sportsfreunde geben immer alles. Doch grad so wichtig wie das wöchentliche Fussballtraining ist den Gourmets des Vereines das Bier und Cordon Bleu danach.

Freitagsschüttele und Damen Plauschgruppe

Trainingszeit Freitagsschüttele:

Freitag, 19.15 bis 20.30 Uhr, Steigturnhalle

Trainingszeit Damen Plauschgruppe:

20.30 bis 22.00 Uhr, OZ Grünau

Verantwortliche:

Freitagsschüttele:

Stefan Bartholet, Bleichenbach, 9304 Bernhardzell, Telefon 071 433 23 93,
Natel 079 608 17 19, styba@bluewin.ch

Damen Plauschgruppe:

Daniela Kobler-Egloff, Schlosshaldenstrasse 21, 9300 Wittenbach,
Telefon 071 383 33 40, Natel 078 732 01 20, dano119@bluewin.ch

Bei diesen beiden Trüppis suchen wir immer wieder neue Mitglieder. Falls also auch du Lust hast, bei einen der beiden Freizeittrüppis mitzutun, so melde dich bei den obenstehenden verantwortlichen Personen.

Patronate Spielgemeinschaft



Almeida Leandro
26. März 1995
Torwart



Malerei Müggler AG
Kastaudenstrasse 1
8590 Romanshorn
Telefon 079 258 64 32
postmaster@
malerei-mueggler.ch



Amacher Marcel
14. April 1985
RM/LM



Eugster Haustechnik AG
Poststrasse 1
9325 Roggwil
Telefon 071 455 15 55
www.eugster.ch



Bichsel Domenic
10. Januar 1996
KL/RA



Vogel Fensterbauer AG
Rietbergstrasse 59
9403 Goldach
Telefon 071 846 60 30
www.vogel-fensterbauer.ch



Egloff Reto
7. Juni 1983
KL



Oedenhof Drogerie AG
Romanshorerstrasse 30
9300 Wittenbach
Telefon 071 298 40 04
www.oedenhofdrogerie.ch



Rockstory
Augustinergasse 26
9000 St. Gallen
Telefon 071 220 97 90
www.rockstory.ch



Eigenmann Thomas
28. Februar 1987
RM



Netsafe AG
Braucherstrasse 25
9000 St. Gallen
Telefon 058 201 78 63
www.netsafe.ch

Patronate Spielgemeinschaft



Gentina Mirco
18. Juli 1987
TW

Ochsner+Löhner
COPY-CENTER

Ochsner & Löhner
Gartenstrasse 3
9000 St. Gallen
Telefon 071 230 17 80
info@ochsnercopy.ch

Pizzeria
Arrabbiata

Pizzeria Arrabbiata
Im Zentrum 2b
9300 Wittenbach
Telefon 071 290 01 83
www.pizzeria-arrabbiata.ch



Gruber Raphael
11. Sept. 1991
RL/RR

ABACUS
business software

Abacus Research AG
Abacus-Platz 1
9300 Wittenbach
Telefon 071 292 25 25
www.abacus.ch

Erlenholz
RESTAURANT

Restaurant Erlenholz
Erlenholz 1259
9300 Wittenbach
Telefon 071 298 45 54
www.erlenholz.ch



Hädener Marco
14. Oktober 1991
LA

ZELLWEGER
COMESTIBLES

Zellweger Comestibles
Hauptstrasse 988
9422 Staad
Telefon 071 855 22 23
urs@zellweger-
comestibles.ch



Hasler Daniel
15. Januar 1978
KL

MÖHL
Apfelsäfte

Mosterei Möhl AG
St. Gallerstrasse 213
9320 Arbon
Telefon 071 447 40 74
www.moehl.ch



Heeb Achim
9. Mai 1986
KL

HOTEL WEISSES KREUZ



Hotel Weisses Kreuz
Engelgasse 9
9000 St. Gallen
Telefon 071 223 28 43



Café
GÄTZI
Dorfbäckerei

Wittenbach
Filiale Kronbühl
Email

Telefon 071 298 17 71
Telefon 071 298 17 23
gaetzi.dorfbeck@swissbaker.ch

Patronate Spielgemeinschaft



Komnencic Boris
1. Februar 1987
LA



Stefan Müggler GmbH
Erlenholz 1259
9300 Wittenbach
Telefon 071 223 37 07
www.fundm.ch

SANITÄR STIRNIMANN-KLARER AG

Kompetenz in Wassertechnik und Installationen

Stirnemann-Klarer AG
Schachenstrasse 9
9016 St. Gallen
Telefon 071 288 36 90
klarar@stirnemann-klarar.ch



Hotz Andrea
15. Dez. 1983
LA



Morant AG
Landquartstrasse 103
9320 Arbon
Telefon 071 446 34 40
www.morant.ch

RAIFFEISEN fortimo®



Simon Michel
27. März 1994
RM

Raiffeisen
St. Gallerstrasse 20
9320 Arbon
Telefon 071 447 11 11
www.raiffeisen.ch/arbon

Fortimo AG
Rorschacher Strasse 302
9016 St. Gallen
Telefon 071 844 06 66
www.fortimo.ch



Näf Domenic
13. Februar 1986
RM



TopCleaning GmbH
Thanweg 8
9320 Stachen
Telefon 071 450 08 28
info@topcleaning.ch



Özdemir Ramazan
1. Juli 1982
RL/RR/KL



Grasso seh.comfort
Oberer Graben 14
9001 St. Gallen
Telefon 071 223 56 66
www.grasso.ch

Patronate Spielgemeinschaft



Radojicic Miki
3. Januar 1972
Trainer



Garage Kaufmann AG
Arbonerstrasse 39
9300 Wittenbach
Telefon 071 292 15 15
www.garage-kaufmannag.ch

SANITÄR STIRNIMANN-KLARER AG

Kompetenz in Wassertechnik und Installationen

Sanitär Stirnimann-Klarer AG
Schachenstrasse 9
9016 St. Gallen
Telefon 071 288 36 90
klarere@stirnimann-klarere.ch



Stürzinger Nico
16. Juli 1985
RR



medfit GmbH
St. Gallerstrasse 72
9325 Roggwil
Telefon 071 450 03 03
www.medfit.ch



Wicki Yannik
23. Sept. 1992
KL



Grasso seh.comfort
Oberer Graben 14
9001 St. Gallen
Telefon 071 223 56 66
www.grasso.ch



Widmer Silvan
28. Januar 1993
KL



Restaurant Erlenholz
Erlenholz 1259
9300 Wittenbach
Telefon 071 298 45 54
www.erlenholz.ch



Dorfbäckerei Gätzi
Dorfstrasse 9
9300 Wittenbach
Telefon 071 278 17 71

WITTENBACH

baechi-wittenbach.ch

PURE LEBENSQUALITÄT

eigentumswohnungen
mietwohnungen

fortimo[®]

A black and white photograph of a modern, multi-story apartment building. The building features curved balconies and large windows. In the foreground, there is a courtyard with some bushes and a small table with chairs. The sky is overcast.

AUSKUNFT
071 844 06 66

Frisches Blut braucht jeder Verein, auch der HCRW!

Wir suchen/Vakanzen

Neue/Neuer Juniorenchefin/ Juniorenchef auf die Saison 2016/2017

Unsere langjährige Juniorenchefin Daniela Kobler möchte gerne etwas kürzer treten. Falls du dir also vorstellen könntest, die Leitung unserer Juniorenabteilung zu übernehmen: Wir suchen dich!

Zu deinen Aufgaben gehören:

- Planungen im Juniorenbereich
- Zusammenarbeit mit anderen Vereinen
- Neue Trainerinnen/Trainer rekrutieren
- Kontakt zu Trainern pflegen
- Kontakte mit Eltern pflegen

Was wir dir bieten:

- Faires Salär
- Offene und gute Zusammenarbeit
- Strahlende Kinderaugen
- Jugendliche die Freude haben, dank dir ihr Hobby ausüben zu können

Wir sind offen für alles. Auch Aufgabenteilung möglich.

Weitere Auskünfte erteilt dir unser Präsident, Stefan Bartholet: 079 608 17 19.

Ersatzleute für den Vorstand auf die Saison 2016/2017

Könntest du dir vorstellen, die Zukunft unseres Handballvereins mitzugestalten? Wolltest du dich schon immer für den HCRW engagieren?

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt dafür gekommen. Beim 50-jährigen HCRW steht ein Generationenwechsel bevor. Möchtest du mehr dazu wissen?

Gerne erteilt dir Mathis Kelemen unter 079 243 17 78 dazu Auskunft.

Herren 2

Für unser Herren 2 suchen wir interessierte Handballer. Ob Neueinsteiger, Comebackgeber oder Profi: Bei unserem «Zwei» sind alle willkommen. Falls du interessiert bist bei uns einzusteigen, dann melde dich bei Stefan Bartholet 079 608 17 19.



Assistenztrainer/ Hilfstrainer U11 und U13

Für unsere Juniorinnen und Junioren suchen wir nach Assistenztrainern/Hilfstrainer die unsere jetzigen Trainer bei Abwesenheiten, zeitlichen Engpässen oder sonst einmal unterstützen möchten. Handballerfahrung von Vorteil. Falls du also mal ein freies Zeitfenster für unsere Junioren siehst, melde dich unter 078 732 01 20 bei Daniela Kobler. Gerne gibt sie dir weitere Informationen.

Neumitglieder für unsere Sporttrüppis

Beim Freitagsschüttele suchen wir nach interessierten Hobbyfussballern, die gerne mit ehemaligen oder noch aktiven Handballern mittun möchten. Gespielt wird wie der Name schon sagt Fussball. Natürlich wie Handballer das tun. Mal ein Ellenbogen da, Körperkontakt hier. Aber immer fair und mit viel Spass. Wir trainieren jeweils am Freitag, von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Steigturnhalle. Falls du Interesse hast, so melde dich doch bei Stefan Bartholet unter 079 608 17 19.

Damen Plauschgruppe

Die Damen Plauschgruppe setzt sich aus ehemaligen Handballerinnen zusammen. Aber nicht nur. Falls du an polysportivem Sport interessiert bist, gerne mit anderen zusammen Sport treibst und aktiv an einem Vereinsleben teilnehmen möchtest, dann komm doch mal vorbei an einem Training unserer Damen Plauschgruppe. Immer Donnerstag, von 20.30 bis 22.00 Uhr in der Turnhalle OZ Grünau. Weitere Infos erhältst du von Daniela Kobler 078 732 01 20.



Für alle unter 26 Jahren.
Mehr erleben. Mehr profitieren.



Gratis Kontoführung, Karten und E-Banking. Fussball, Konzerte und Skitageskarten mit bis zu 50 % Rabatt! Jetzt Jugendkonto eröffnen und profitieren. raiffeisen.ch/youngmemberplus

Raiffeisenbank
Wittenbach-Häggenschwil
wittenbach-haeggenschwil@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/wittenbach-haeggenschwil

RAIFFEISEN

Pressespiegel HCRW

Der HCRW in den Medien! Ob im St. Galler Tagblatt, in unserem Gemeindepuls oder den St. Galler Nachrichten: Beim HCRW läuft was!

Bruggen, Wittenbach und St. Otmar hoffen

HANDBALL. In der 2. Liga kämpfen Bruggen, Wittenbach und St. Otmar im letzten Drittel der Meisterschaft mit unterschiedlichen Voraussetzungen um die Punkte. Während Bruggen noch immer auf einen Platz in der Aufstiegsrunde aus, kämpfen St. Otmar und Wittenbach weiterhin gegen den Abstieg. Die Aussichten nach Ligerhalt haben sich jüngst verbessert, ist der Vorprung auf den Tabellenletzten Frauenfeld, der direkt abstiegt, doch auf mindestens fünf Punkte angewachsen. Wittenbach hat die wichtige Differenz zu den Thurgauern mit dem 23:20 im Direktvergleich gelöst. St. Otmar siegte

Leader Vorderland mit dem 20:36 chancenlos waren. Kämpflos hat St. Otmar die Punkte gegen Will abgegeben. Weil die Mannschaft personelle Probleme hatte, sagte sie die Partie ab und verlor 0:10.

Bruggen hat im Streben um einen Aufstiegsrundensplatz mit der 25:26-Niederlage gegen die Seon Tigers einen Rückschlag erlitten und ist als Dritter nur vier Punkte hinter dem Zweiten Goldach-Rorschach. Für die St. Galler riss damit eine Serie von fünf Siegen in Folge. Lange hatte nichts auf die Niederlage hingedeutet, denn zur Pause konnte noch eine 15:11-Führung behauptet werden. Doch Mitte



Einen Oscar zum Jubiläum

Der HC Rover Wittenbach gibt es dieses Jahr seit 50 Jahren. Am Samstag feierten die Handballer dies mit einem Jubiläumsspektakel und einer Oscarverleihung.



Die zwei Parteien der Saison vorher: Wittenbach gegen Team Olten (links) mit 27:60. Das übernahm nach dieser Saison Wittenbach.

Der HCRW hat in der Vergangenheit ein sehr erfolgreiches Spiel geleistet und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft. Die Spielerinnen und Spieler sind stolz auf ihre Leistungen und die Unterstützung der Fans. Die Mannschaft hat in der Vergangenheit viele Erfolge erzielt und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft. Die Spielerinnen und Spieler sind stolz auf ihre Leistungen und die Unterstützung der Fans. Die Mannschaft hat in der Vergangenheit viele Erfolge erzielt und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft.

Wittenbachs Handballer feiern

Der Handballverein HC Rover Wittenbach feiert sein 50-jähriges Bestehen. Vor allem die Juniorenabteilung mit 75 Mitgliedern liegt dem Club am Herzen.

Der Verein ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft. Die Spielerinnen und Spieler sind stolz auf ihre Leistungen und die Unterstützung der Fans. Die Mannschaft hat in der Vergangenheit viele Erfolge erzielt und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft. Die Spielerinnen und Spieler sind stolz auf ihre Leistungen und die Unterstützung der Fans. Die Mannschaft hat in der Vergangenheit viele Erfolge erzielt und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft.

Mit Arbon in die Zukunft

Das Kader der 2-Liga-Mannschaft von Rover Wittenbach wird immer schneller. Nun zieht der Verein die Konsequenz und gibt eine Spielgemeinschaft mit Arbon an.

Der Verein ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft. Die Spielerinnen und Spieler sind stolz auf ihre Leistungen und die Unterstützung der Fans. Die Mannschaft hat in der Vergangenheit viele Erfolge erzielt und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft. Die Spielerinnen und Spieler sind stolz auf ihre Leistungen und die Unterstützung der Fans. Die Mannschaft hat in der Vergangenheit viele Erfolge erzielt und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft.

Der Verein ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft. Die Spielerinnen und Spieler sind stolz auf ihre Leistungen und die Unterstützung der Fans. Die Mannschaft hat in der Vergangenheit viele Erfolge erzielt und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft. Die Spielerinnen und Spieler sind stolz auf ihre Leistungen und die Unterstützung der Fans. Die Mannschaft hat in der Vergangenheit viele Erfolge erzielt und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft.



Im Herbst 1964 spielen die Rover (links) Thurgau Handball in Wittenbach.

HC Rover Wittenbach

Am kommenden Samstag, 13. Sept., feiert der HC Rover Wittenbach sein 50-jähriges Bestehen. Der Jubiläumsspektakel startet am Samstagmorgen, wo sich über 30 Teams an verschiedenen Disziplinen und Wettkämpfen beteiligen werden. Am Abend findet ein Erntedankfest der grosse Jubiläumsspektakel statt, wo sich Aktive, Ehrenmitglieder, Freunde, Gäste und Sponsoren des HC Rover Wittenbach treffen werden.



Im Herbst 1964 spielen die Rover (links) Thurgau Handball in Wittenbach.



Im Herbst 1964 spielen die Rover (links) Thurgau Handball in Wittenbach.

50. Geburtstag des HCRW

WITTENBACH: Handballer feiern Jubiläum

Am kommenden Samstag, 13. September feiert der HC Rover Wittenbach sein 50-jähriges Bestehen. Am Abend findet ein Erntedankfest der grosse Jubiläumsspektakel statt.



Der Verein ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft. Die Spielerinnen und Spieler sind stolz auf ihre Leistungen und die Unterstützung der Fans. Die Mannschaft hat in der Vergangenheit viele Erfolge erzielt und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft. Die Spielerinnen und Spieler sind stolz auf ihre Leistungen und die Unterstützung der Fans. Die Mannschaft hat in der Vergangenheit viele Erfolge erzielt und ist ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft.

Sponsorenliste HC Rover Wittenbach Saison 2015/16

**Herzlichen Dank all unseren Sponsoren für die Unterstützung
unseres Handballvereins! Ohne sie würde gar nichts gehen!**

Hauptsponsoren

Restaurant Erlenholz, Wittenbach
Sanitär Stirnimann-Klarer AG, St. Gallen
Grasso seh.comfort, St. Gallen
Dorfbäckerei Gätzi, Wittenbach
Raiffeisen Wittenbach-Hägenschwil

Paketsponsoren

Restaurant Zunftstube, St. Gallen
Garage Kaufmann AG, Wittenbach
Stefan Müggler GmbH, Wittenbach
Oedenhof Drogerie AG, Wittenbach
Ochsner + Löhner, St. Gallen
Pizzeria Arrabbiata, Wittenbach
Rock Story, St. Gallen

Bandensponsoren Steig Turnhalle

Brauerei Schützengarten AG, St. Gallen
Fortimo AG, St. Gallen

Inseratesponsoren Clubheft

AXA Winterthur, Tschigi Arpagaus &
Marcel Kelemen, Wittenbach
Brauerei Schützengarten AG, St. Gallen
Coiffeure Herzig, Wittenbach
dominik senn tv video hifi, Wittenbach
Ernst Kast AG, Wittenbach
Fahrschule Blessing, St. Gallen &
Hägenschwil
Fortimo AG, St. Gallen
Goldinger Schreinerei AG, Wittenbach
Haarplus, Arbon

Hallen- und Freibad, Wittenbach
Hengartner + Partner Luft- und Klima-
technik AG, Wittenbach & St. Gallen
Hersche Transporte GmbH, Wittenbach
Hiltebrand Entfeuchtungstechnik, Gossau
Hirschen-Metzg, Waldkirch
LV-St. Gallen, Agrola Shop, Wittenbach
Max Schetter AG, Wittenbach
Moser Augenoptik AG, Wittenbach
Pfister Heizungen AG, St. Gallen
Pichler Velos-Motos, Wittenbach
Pizzeria Testarossa, Wittenbach
Pneu Krüsi AG, Wittenbach
steuerpartner AG, St. Gallen
St. Galler Kantonalbank, Wittenbach
Thür Hoch + Tiefbau AG, Wittenbach
Wildi Malergeschäft, Wittenbach

Drucksponsor Clubheft

emotion print GmbH, Wittenbach

**HCRW Mitglieder
berücksichtigen
die Sponsoren.
Ist ja klar.**



Terminkalender

Donnerstag, 3. September 2015

Juniorensponsorenlauf

Samstag, 12. Dezember 2015

HCRW Weihnachtsessen

Sonntag, 20. September 2015

U9/U11 Spieltag

Sonntag, 21. Februar 2016

U9/U11 Spieltag

Sonntag, 8. November 2015

U13 Spieltag

Sonntag, 13. März 2016

U13 Spieltag

Sonntag, 15. November 2015

HCRW Schülerturnier

Donnerstag, 19. Mai 2016

Hauptversammlung HCRW



50 Jahre HC Rover Wittenbach – ein Jubiläum der Superlative

Am Samstag, den 13. September 2014 fanden sie statt: Die Festivitäten zum grossen 50 Jahr Vereinsjubiläum unseres Handballvereins. Schon Monate vorher begannen die Vorbereitungen dazu. Denn das Ziel war ein Ambitioniertes: Nicht nur die Erwachsenen, also die Aktivmitglieder, Ehemaligen, Behördenmitglieder und unsere Hauptsponsoren sollten einen einmaligen Anlass geboten bekommen, sondern auch unsere Jüngsten im Verein. Auch sie sollten merken, dass da etwas ganz Besonderes von statten geht. So teilte man den Jubiläumstag in zwei Teile auf. Tagsüber organisierten wir die HCRW Olympiade, am Abend folgte dann der Festanlass für die Erwachsenen.

Gemeinsam mit ihren Eltern verbrachten unsere Junioren einen einmaligen Spieltag in der Steigturnhalle, bei dem nicht nur das sportliche Geschick im Vordergrund stand, sondern auch ganz viel Kreativität und Spielwitz gefordert waren. Am Ende gab es für alle ein Präsent, nämlich den in rauen Mengen herumkursierenden HCRW Jubiläums-Bidon. Wir erhielten von verschiedenen Seiten sehr positive Rückmeldungen für diesen Spieltag. Lauter zufriedene Gesichter bei den Kindern und Jugendlichen bestätigten diesen Eindruck. Nicole Chopard, Roman Wild, Walter Egloff und Dani-

ela Kobler haben da etwas auf die Beine gestellt, woran sich die Junioren, aber auch deren Eltern noch lange erinnern werden. Zudem haben sich wieder viele helfende Hände beteiligt, bei welchen sich das Jubiläums-OK, aber auch der Verein ganz herzlich bedanken möchte: Ihr habt einen super Einsatz für unsere Jüngsten im Verein geleistet, herzlichen Dank!

So verging der Tag und für einige Eltern war es an der Zeit, den Babysitter für das Abendprogramm zu begrüssen. Schon den ganzen Tag wurde im Restaurant Erlenholz, in welchem der Anlass stattfand, aufgestellt und eingerichtet. Denn alleine die Schüür der ausgewählten Lokalität bot nicht genug Platz für die vielen, zu erwartenden Gäste. Durch die Zimmermann Zeltvermietung, zusammen mit starken HCRW-Händen wurde ein Festzelt mit Bar vor der Schüür eingerichtet. Ein bisschen Deko hier, ein wenig Beleuchtung da, schon bot sich der perfekte Rahmen für einen Abend der Superlative. Schliesslich waren die Oscars angesagt. Und nicht irgendwelche, sondern die HCRW Oscars.... Diese sorgten schon im Vorfeld für die nötige Einstimmung. Zwar waren die Favoriten bestimmt, doch ganz sicher konnte man ja nie sein. Ausser zwei Kandidaten waren sämtliche Nominierte vor Ort. Vorab konnte

man auf unserer Homepage abstimmen. Dies wurde zahlreich genutzt, der eine oder andere machte Werbung in eigener Sache und so wurden die Gewinner und Gewinnerinnen ermittelt. Es war darum an der Zeit, die Katze aus dem Sack zu lassen.

Zuerst aber begann es mit einem Begrüssungs-Apéro. Um 18.00 Uhr trafen sie ein, die eingeladenen Gäste. Knapp 350 Aktive und Ehemalige wurden persönlich eingeladen. Viele Ehemalige konnte man irgendwie ausfindig machen. 150 Gäste fanden dann den Weg ins Erlenholz. Und diese sollten ihre Teilnahme nicht bereuen. Mit der Dorfbäckerei Gätzi konnte ein weiterer langjähriger Sponsor berücksichtigt werden. Albert und sein Team boten zusammen mit Wolfgang und seinem Erlenholz Team, bei herrlicher September Abendsonne, den perfekten Einstieg in einen Abend, bei dem noch mancher Leckerbissen, nicht nur auf kulinarischer Ebene, folgen sollte.

Untermalt wurde der Abend durch die All Right Guys. Eine Musikband, die Folksongs, aber auch sonstige Unterhaltungsmusik spielt. Sie verstanden es, mit ihrer einzigartigen Cover-Musik die Gäste zu unterhalten und so wurde schon früh ab und an ein Tänzchen auf dem Parkett geschwungen.

Mit einem leckeren Grillbuffet ging es weiter. Nach dem Hauptgang folgte dann der Höhepunkt des Abends. Es war an der Zeit, die HCRW Oscars anzukündigen. Uns war von Anfang an klar, dass wir nicht Alle, die sich in den 50 Jahren Klubgeschichte für den Verein engagierten, ehren konnten. Die HCRW Oscars dienten der Show und

Unterhaltung und so freuten wir uns, wenigstens einige der vielen Engagierten besonders ehren zu können. Vorab nahmen wir drei neue Mitglieder in den erlauchten Kreis der Ehrenmitglieder auf. Es freut uns, mit Marcello Gentina, Luzi Poltéra und Eugen Krapf drei neue Persönlichkeiten im Club der Ehrenmitglieder des HC Rover Wittenbach Willkommen zu heissen.

Dann ging sie los, die grosse HCRW Oscar Show. Mit speziell erstellten Videosequenzen wurden die Kandidaten vorgestellt. Hier war einiges an Recherche Arbeit gefragt, doch der Aufwand hatte sich gelohnt. Die Sequenzen sorgten für viele Lacher und als die Kandidaten dann vorgestellt waren, kam mit dem Oscar-typischen Spruch «And the winner is!» der jeweilige Höhepunkt. Die Gewinner der einzelnen Kategorien sind hier nachfolgend noch einmal aufgeführt:

Bester Spieler der 50-jährigen HCRW

Klubgeschichte: Adrian Grepper

Beste Spielerin der 50-jährigen HCRW

Klubgeschichte: Daniela Kobler

Bester Herren 1 Trainer der

50-jährigen HCRW Klubgeschichte:

Noel Kobler

Wertvollster Funktionär der

50-jährigen HCRW Klubgeschichte:

Marcel Meier

Bei der letzten Vergabe des HCRW Oscars, dem Oscar für den wertvollsten Funktionär der Klubgeschichte, ging ein Raunen durch das Publikum. Wurde tatsächlich der Vereinsvater Walter Egloff nicht berücksichtigt? Weit gefehlt. Für Walter haben wir uns eine spezielle Ehrung einfallen lassen. Wie-



der wurde, dieses Mal aber eine speziell für ihn erstellte Videosequenz, eingespielt. In dieser kamen verschiedene Vertreter aus dem Verein und Familie, Persönlichkeiten aus dem Dorf Wittenbach, aber auch seitens des Ostschweizer Handballverbandes, zu Wort. Es wurde auf sein Schaffen uns sein grosses Engagement zu Gunsten des HCRW eingegangen. Dabei durften auch einige lustige Anekdoten nicht fehlen. Sichtlich gerührt nahm Walter Egloff schlussendlich den Award für sein Lebenswerk, den HCRW in seiner heutigen Form entgegen. Walter wurde als wichtigste Person für den HCRW geehrt. Uns war es wichtig, diesen enormen Bemühungen über all die Jahre gebührend Rechnung zu tragen. Und nochmals möchten wir an dieser Stelle auch seiner Frau Margrith herzlich Danke sagen. Ihr Anteil am Schaffen von Walter ist einfach unbezahlbar.

Als die grosse Show vorbei war ging es in guter Festlaune weiter und nach dem feinen Dessertbuffet fand bereits der letzte Programmpunkt statt. Die Auslosung der Monatsaktion stand an. Bis kurz vor der Auslosung konnten tatsächlich sämtliche 609 Monate verkauft und unter die Leute gebracht werden. Ein grossartiger Erfolg für uns – diente der Verkauf der einzelnen Monate doch der Finanzierung von Jubiläum und vor allem der Förderung unserer Nachwuchsabteilung. Dank drei Glücksfeen wurden die Preise verlost und fanden ihre glücklichen Gewinner.

Im Anschluss war dann der offizielle Programmteil beendet. Die All Right Guys sorgten weiter für tolle Stimmung und im Feszelt wurde es, je später der Abend,

ausgelassener. In typischer Handballer-Manier feierte man das Vereinsjubiläum, stiess auf vergangene Erfolge und zusammen Erlebtes an. Alte Geschichten wurden ausgepackt und feuchtfröhlich bis in die frühen Morgenstunden weitergefeiert. Uns gefiel besonders, wie viele ehemalige Mitglieder gekommen waren. Auch solche, die schon lange nichts mehr mit dem HCRW zu tun haben. Wir feierten ein Jubiläum, dass zusammen mit der HCRW Olympiade knapp 300 Personen begeisterte. Es ist ein schönes Zeichen, wenn eine Institution wie die unsere im Leben der Leute Spuren hinterlässt. Und so endete auch das grosse Vereinsjubiläum: Mit vielen tollen Erinnerungen und dem Wissen, tatsächlich einen Anlass der Superlative erlebt zu haben.

Wir möchten an dieser Stelle nochmals allen Helfern der Jubiläumsfeierlichkeiten herzlich danken. Namentlich waren das:

René Rüthemann, Claudio Klarer, Roman Wild, Nicole Chopard, Daniela Kobler, Mathis Kelemen und Walter Egloff. Dem OK des HCRW Jubiläum. Ohne ihren Einsatz, ihre Freiwilligenarbeit und das grosse Engagement hätten keine Jubiläumsfeierlichkeiten stattgefunden.

Fabienne Albrecht, Jan Bergmann, Drago Sego, Sabrina Gätzi, Christian Baumgartner, Simone Egloff, Margrit Egloff, Priska Niklaus, Marcel Niklaus, Esther Rusch, Freddy Rusch, Brigitte Grepper, Ignaz Grepper, Arthur Kobler und Roman Ammann. Dank eurem Einsatz wurde die HCRW Olympiade zum Grossevent. Der freiwillige Einsatz von euch zugunsten unserer Jüngsten hat uns sehr gefreut.



Dario Grasso und Reto Hanimann für Erstellung und Realisierung der HCRW Oscar Videosequenzen. Für eure Ideen, die Geduld und die technische Unterstützung bei der Ausstrahlung. Andy Stadelmann für das professionelle Sprechen der Texte.

Thomas Eigenmann, für die Arbeiten an der Homepage und die kreative Mitarbeit bei der HCRW Oscar Abstimmung.

Cyrrill Schäpper, für die Erstellung der Fotoaufnahmen während der HCRW Olympiade.

Allen Sportsfreunden, welche sowohl beim Aufbau des Festzeltes, Einrichtung der Festschür und am Abend als Servierdüsen im Einsatz waren.

Michaela Rüdin und Daniela Manser, dem spontanen Barteam im Festzelt während dem Abend.

Dem ganzen Restaurant Erlenholz Team, der Dorfbäckerei Gätzi, den All Right Guys, der Firma Zimmermann Festzeltvermietung, der Gämperle Veranstaltungstechnik, Scandola Light Audio GmbH, Sponser, Sanitär Stirnimann-Klarer und dem Atelier Mignon and friends by Jeannine Steiner Grepper. Der Primarschulgemeinde und der Gemeinde Wittenbach. All diese Unternehmen und Behörden haben uns in irgendeiner Art und Weise unterstützt.

Dem Oberwaid Kurhaus & Medical Center, Pichler Velos-Motos, Sântis Käserei Linden, Häberli Bang & Olufsen, senn tv hifi video, Reise Meile AG und das Restaurant Erlenholz. Für die tollen Preise bei unserer Monatsaktion.

Und natürlich danken wir allen, die wir an dieser Stelle vergessen haben. Danke vielmals für die Unterstützung für die 50 Jahr-Jubiläumsfeierlichkeiten des HC Rover Wittenbach.



The Making-of... the HCRW Oscars

Diese Schnappschüsse von dem Making-of unserer HCRW Oscar Filmchen möchten wir Ihnen nicht vorenthalten. Da haben sich die Herren Gätzi, Kobler oder Gentina wahrscheinlich gefühlt wie echte Filmstars. Logisch, wenn kurzum die Steigturnhalle für Filmaufnahmen reserviert wird und Dario Grasso mit seinem professionellen Videoequipment auffährt. Ein bisschen Schminke hier und die richtige Einstellung

da. TV Profi Reto Hanimann dazu und Claudio Klarer als Lichtgeber und das Set ist perfekt. Uns hat's Spass gemacht und wir hoffen, Ihnen liebe Leserinnen und Leser, machen die kultigen Oscar Filmchen zu unserer grossen HCRW Oscar Show ebenso viel Spass.

Zu sehen, natürlich unter: [www.hc-wittenbach.ch/Gallery/2014/HCRW Oscars](http://www.hc-wittenbach.ch/Gallery/2014/HCRW%20Oscars)



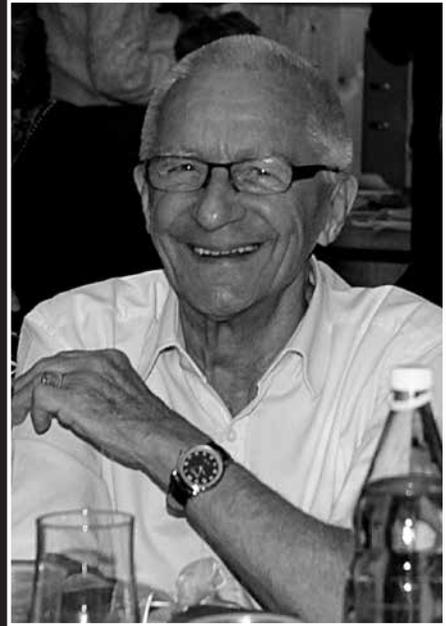
Interview mit unserem Gründerpräsidenten

Eugen Krapf durften wir im Rahmen unseres Jubiläumsfestes zusammen mit **Marcello Gentina** und **Luzi Poltéra** als neues Ehrenmitglied begrüßen. Es freut uns, dass er sich die Zeit genommen hat, für unser Clubheft ein paar Fragen zu beantworten.

Hallo Eugen, du bist der Gründerpräsident des HC Wittenbach. Bitte erzähl uns, wie war das damals, als es in Wittenbach mit dem Handballspielen anfang?

Ich wuchs in St. Gallen auf und war schon früh aktiver Leichtathlet beim Sportclub Brühl. Als Langstreckenläufer (inkl. Marathon) machte mir in diesem Verein auch das Handballspielen viel Spass. So war es klar, dass ich beim Arbeits- und Wohnortwechsel nach Amriswil dem dortigen HC anschloss. Nebst dem Einsatz in der 1. Mannschaft war ich auch regionaler Schiedsrichterchef und während 15 Jahren aktiver Schiri.

1960 zog ich nach Wittenbach. Nachdem ich bereits seit vielen Jahren Vorunterrichtsleiter (Heute J&S) im örtlichen Turnverein und der TV ohne Präsident war, wurde ich für dieses Amt angefragt. Ich sagte zu, unter der Bedingung, dass dem Verein eine Handballabteilung angeschlossen werde. Die Turner stimmten dem zu, verlangten aber, dass Handballer sich auch aktiv an Turnfesten in Leichtathletik-Disziplinen beteiligen müssten. So kam es, dass 1963



am Eidg. Turnfest in Luzern die Handballer für den TV Stafettenläufe und Wurfdisziplinen bestritten.

Wie lange hast du beim HC Wittenbach gewirkt?

Ich war Präsident, Trainer und Materialverwalter bis ich 1966 nach Gossau zog. Das Handballspielen entwickelte sich erfreulich. Damals wurde noch Grossfeld-Handball gespielt. In der Hallenhandball-Meisterschaft der Region St. Gallen konnten wir zeitweise sogar mit zwei Mannschaften teilnehmen.

Du hast mir an der diesjährigen Hauptversammlung erzählt, dass die Turner euch Handballer mehr schlecht als recht akzeptierten. Was denkst du waren die Gründe dafür?

Was man befürchtet hatte, traf ein. Die «eingefleischten» Turner konnten sich mit dem Handball nicht anfreunden und verlangten an der HV, dass die Handballsektion nicht mehr dem Verein angehören solle. Dies hatte meinen sofortigen Rücktritt als Präsident des TV zur Folge und noch im gleichen Jahr (1964) gründete ich den Handballclub Wittenbach.

An der diesjährigen Hauptversammlung durften wir dich als neues Ehrenmitglied in unserem Handballverein begrüßen. Was bedeutet dir diese Ehrenmitgliedschaft?

Eine Ehrenmitgliedschaft hat für mich einen ganz speziellen Stellenwert. Es ist mir wirklich eine Ehre, dass ich diese Ernennung in Wittenbach erfahren durfte. Wenn auch viele Jahre seit meiner Tätigkeit im Verein zurück liegen, die Entwicklung, Erfolge und Misserfolge des HCRW habe ich immer mit Interesse verfolgt.

Wie habt ihr den HC Wittenbach damals finanziert? Heute sind wir auf viele Sponsoren und Gönner angewiesen. Ohne die würde nicht viel gehen. Was habt ihr unternommen, damit ein Batzen in die Klubkasse fließt?

Wir haben bei «Null» begonnen. Zwei Handbälle waren das einzige Erbstück aus dem TV. Zum Glück fanden damals jährlich Motocross-Veranstaltungen in Wittenbach statt. Bei diesen Rennen haben wir im ganzen Gelände Getränke verkauft. Die ganze Mannschaft musste mithelfen beim Verkauf und beim Aufräumen. Pro verkaufte Flasche erhielten wir 10 Rappen. Aus diesem Erlös konnten wir Tenues anschaffen und zusammen mit den Mitgliederbeiträgen die fälligen Gebühren für die Meisterschaft bezahlen.

Du lebst heute in Gossau und bist für verschiedene Dinge noch immer sehr engagiert. Auch die Unterstützung von Ralph Weber, Mitglied des B-Kaders von Swiss Ski, liegt dir am Herzen. Wie kamst du dazu?

In Gossau haben wir zwei grosse Talente: Giulia Steingruber im Kunstturnen und



Ralph Weber als Skirennfahrer. Beide haben viel Zeit und Geld in ihren Sport investiert. Darum hat sich eine kleine Gönnergruppe gebildet, um diese Sportler zu unterstützen. Giulia hatte sofort tolle Erfolge und kam somit zu namhaften Sponsoren. Sie verzichtete auf unsere weitere finanzielle Unterstützung. So konzentrieren wir uns nun auf Ralph, dem ich eine sehr gute Zukunft im internationalen Skirennsport zutraue. Er ist jetzt im Training mit dem A-Kader von Swiss Ski und man darf auf Erfolge im nächsten Winter gespannt sein.

Wir wissen auch, dass du schon Schweizer Meister und Jass-Europameister wurdest. Hast du einen Tipp für unsere Handballer, die gerne mal einen Jass klopfen?

Tatsächlich hatte ich tolle Erfolge im Jassen. Aber wie beim Handball muss auch beim Jassen trainiert werden. Meine diesbezüglichen Erfahrungen habe ich auch immer wieder in Kursen bei Vereinen und Schulen weiter gegeben. Jassen ist so vielfältig, dass es nicht möglich ist hier Tipps bekannt zu geben. Ich bin aber gerne bereit, bei einer Jassrunde mit den HCRW-Handballern mitzuspielen und dann auf spezielle Spielzüge einzugehen.

Eugen, hast du noch eine Anekdote auf Lager, die die HCRW Gemeinde nicht verpassen darf? ☺

Da weiss ich nun nicht wo anfangen. Ich glaube, das würde den Rahmen dieses Interview sprengen. Ich bin Gründer der Ortsgruppe Gossau des Schweiz. Schäferhundclubs, Mitbegründer des Gossauer Weihnachtslaufes, Gründer und Organisator des Schweiz. Feuerwehrwettkampfes,

Mannschaftsleiter der Schweizer Mannschaft am TV bei Spiel ohne Grenzen, und – und – und. 1999 wurde ich mit dem Gossauer Preis ausgezeichnet.

Lieber Eugen, wir möchten dir herzlich danken für dieses kurze Interview und wünschen dir weiterhin viel Freude bei der Ausübung deiner vielen Hobbies und Aktivitäten. Bleib weiter fit und gesund. Es freut uns, dich bald wieder an einem HCRW Anlass begrüßen zu dürfen.

Mathis Kelemen



Impressionen von der Jubiläums-Olympiade



lückenlos

grafik ■ visuelle kommunikation

ihre wünsche lückenlos erkennen, ihre erwartungen lückenlos erfüllen – das ist meine ambition.

haben sie lücken bei ihrem logo oder bei ihrer visuellen kommunikation?

brauchen sie neue visitenkarten, einen neuen firmenauftritt, einen flyer, eine kreative einladung, eine hochzeitskarte oder ...?

es ist zeit, diese lücken los zu werden...



lückenlos ■ tumbelenstrasse 60e ■ 8330 paffkon ■ info@lueckenlos.ch ■ www.lueckenlos.ch

Layout: www.lueckenlos.ch

Gedruckt in Wittenbach bei emotion-print.ch

*Wenn's um
Ge**DRUCK**tes geht...*



Tel. 071 290 22 20 | www.emotion-print.ch
Romanshorerstrasse 77 | 9300 Wittenbach

emotion-Print
DRUCKSACHEN • TEXTILDRUCK+STICK